

# Tennis

Sachsen-Anhalt

OFFIZIELLES ORGAN DES TENNISVERBANDES SACHSEN-ANHALT E.V.



## Aus dem Inhalt

- 5. Sachsen-Anhalt-Open Osterburg
- Ostdeutsche Jugendmeisterschaften
- Finalturnier der Hallen-Winterrunde
- 26. Landesverbandstag in Magdeburg
- Kreuzverhör: Rolf-Jürgen Brunotte und Matthias Schmidt



# 1. Beach-Tennis-Cup 2015 des TSA

im Barbyer Beach Center an der L51 hinter Pömmelte

## 8. August 2015 ab 10 Uhr

Damen-Doppel  
Damen Doppel (Paddle)  
Herren-Doppel  
Herren-Doppel (Paddle)  
Mixed-Doppel  
Mixed-Doppel (Paddle)  
\*Änderungen vorbehalten  
Paddle-Schläger + Bälle werden gestellt  
Teilnehmer ab 16 Jahre,  
Meldeschluss: 26. Juli 2015

Mit Extra-Kinderprogramm  
und Ballschule!  
Für Zuschauer Eintritt frei!  
Baden erlaubt! (auf eigene Gefahr)

[www.tennis-tsa.de](http://www.tennis-tsa.de)





**Liebe Tennisfreundinnen und Tennisfreunde,**

die Tennissaison hat bereits ihren Höhepunkt erreicht, doch nicht nur der normale Punktspielbetrieb ist in aller Munde ... denn laut Statistik sind 10 % aller Spieler im Leistungssport integriert und 90 % finden sich im Breitensport wieder! Und genau diesen gilt es weiter mit verschiedenen Angeboten zu bereichern!

Beginnend mit der jährlichen Auftaktveranstaltung „Deutschland spielt Tennis“ kann jeder Verein ein lukratives Lockangebot starten, um neue Mitglieder zu gewinnen und dem Verein somit neue Impulse geben. Desweiteren wurde das Konzept TennisXpress des DTB mit zahlreichen Praxisbeispielen zur Trainingsgestaltung, Aufbau eines Trainingskurses für Erwachsene und zahlreichen Tipps zur Mitgliedergewinnung und deren Bindung eingeführt. Dem Gesundheitssport steht unser Cardio-Tennis unter gezielter Anleitung jedem offen und außerdem wird es von den Krankenkassen bezuschusst.

Im Kinderbereich gibt es das praxisorientierte Talentino-Programm. Über den TSA kann dazu Material angefordert werden, um ein abwechslungsreiches Einsteiger-Programm anbieten zu können. Auf Antrag wird auch ein Zuschuss seitens des Verbandes gezahlt.

Neu wird in diesem Jahr die Einführung von Beachtennis in Sachsen-Anhalt sein. Gespielt wird überwiegend in Doppel- und Mixed-Formen mit Paddles und Stage-Bällen in einem Beach-Volleyballfeld mit einer Netzhöhe von 1,70 m. Der TSA richtet deshalb am 8. August in der Nähe von Barby den 1. Beach-Tennis-Cup im Verband aus. Der Spaßfaktor mit anschließender Beach-Party soll dazu im Vordergrund stehen. Nähere Informationen finden Sie in der Ausschreibung, welche in dieser Zeitung aufgeführt ist!

Zum Abschluss ein weiteres Angebot im LK-Bereich – die Sachsen-Anhalt Tennistour 2015. Diese Serie im Breitensport kann durch Teilnahme an diversen Spielterminen weiter ausgebaut werden. Highlight wird ein internationales ITF Seniorenturnier im nächsten Jahr sein. Ebenso gibt es seit diesem Jahr bundesweit die Tennis-Card International für jeden Tennisbegeisterten mit zahlreichen Vorteilen und lukrativen Angeboten aus vielen Branchen.

Für diverse Anfragen zu den von mir aufgeführten Punkten stehe ich gern zur Verfügung.

Vielen Dank für euer Interesse!

**Sabine Tobiasch**  
**Vizepräsidentin Breiten-**  
**und Gesundheitssport**

... INHALT

Rekordbeteiligung und ein TSA-Sieg in Osterburg	2
Deutschland spielt Tennis	4
Dezentrale Sichtung im TSA	5
Erfahrungen sammeln auf hohem Niveau	6
26. Mitgliederversammlung	7
Kreuzverhör	8
Halle-Winterrunde	11
Ostdeutsche Meisterschaften	12
Sandanger Cup	13
 <b>Impressionen</b>	14
Sportkongress des LSB	
Sachsen-Anhalt e. V.	16
Auftakt der S.-A. Tennistour	17
Ausschreibungen	18
Veranstaltungen	27

... TITELFOTO(S)

Madlen Lüdtkke (*großes Bild*),  
 Siegerehrung U 18 w Osterburg,  
 Teilnehmer Wernigerode,  
 Neues Präsidium

... IMPRESSUM

**Herausgeber**  
 Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V.  
 Salzmannstr. 25 · 39112 Magdeburg  
 Telefon (03 91) 62 39 - 109  
 Telefax (03 91) 62 39 - 111  
 info@tennis-tsa.de  
 www.tennis-tsa.de

**Redaktion**  
 Uwe Lehmann

**Herstellung und Vertrieb**  
 Druckhaus Zeitz  
 An der Forststraße · 06712 Zeitz  
 Telefon (0 34 41) 61 62 - 0  
 Telefax (0 34 41) 61 62 - 23  
 info@druckhaus-zeitz.de  
 www.druckhaus-zeitz.de

Für den redaktionellen Inhalt ist der TSA verantwortlich. Nachdruck nur mit Genehmigung des TSA.

**Redaktions-/Anzeigenschluss für das Heft 03/2015 von Tennis Sachsen-Anhalt ist am 12. 07. 2015.**

## Rekordbeteiligung und ein TSA-Sieg in Osterburg

Als Franz Assmann am späten Sonntagabend gegen 21.25 Uhr seinen Matchball zum 6 : 3, 6 : 2-Erfolg gegen Benito Sanchez Martinez verwandelte, war die Dunkelheit bereits über die Osterburger Tennisanlage hereingebrochen. Es war der letzte Ballwechsel bei der fünften Auflage der Sachsen-Anhalt Junior Open, dem bedeutendsten DTB-Jugendranglistenturnier im TSA. Zuvor wurden in zwei Tagen sage und schreibe 135 Matches gespielt.

Es war schon eine besondere Herausforderung für Organisator Michael Küssner, denn nie zuvor meldeten so viele Nachwuchsakteure für sein Turnier. 108 Teilnehmer bedeuteten 30 mehr als im Vorjahr und damit einen neuen Rekord. Am Sonnabend wurde das letzte Spiel in Stendal sogar unter Flutlicht ausgetragen. Doch die Mühen sollten sich lohnen. Lob bekamen Küssner und sein Team für die gute Durchführung.

### Im Folgenden einige Stimmen dazu:

*„Lieber Herr Küssner, hiermit möchten wir uns bei Ihnen und Ihrem Team für das Turnier bedanken. Ausgezeichnet organisiert, schöne Give-aways und vor allem eine so große Freundlichkeit und Herzlichkeit, dass dies sogar meiner Tochter absolut angenehm aufgefallen ist.*

*Dank nochmals an Herrn Brandt, dass er uns auf dieses schöne Turnier aufmerksam gemacht hat. Wir freuen uns auf nächstes Jahr!*

*Herzliche Grüße  
Ute Ravens und Elisa Hermann“*

*„Wir möchten uns noch einmal für das tolle Turnier bedanken! Es war echt super! Wir sind lange nicht mehr so nett aufgenommen, betreut und bewirtet worden! Toll war die familiäre und entspannte Atmosphäre, alle waren sehr freundlich. Die Kinder haben sich sehr über das Willkommengeschenk gefreut und darüber dass sie ihr eigenes Namensschild hatten. Dieses bekommt jetzt einen Ehrenplatz im Kinderzimmer und ist besser als jeder Pokal. Auch der Schiedsrichter- und Abzieh-Platzpflege-Service sucht seinesgleichen – und wir waren schon auf einigen Turnieren. Gut auch die günstigen Preise, so musste man sich nicht selbst verpflegen. Als Vergleich: letzte Woche auf den Landesmeisterschaften von Niedersachsen kostete die große Apfelschorle 5 Euro und das Brötchen 4,50 Euro.*

*Unsere Kinder sind glücklich nach Hause gefahren und die Eltern waren auch entspannt – dies ist nicht immer so! Mir fällt eigentlich nichts Negatives ein, lediglich die Wartezeiten bei den U 12er Jungs waren etwas lang, aber das ließ sich wahrscheinlich nicht anders organisieren. Macht weiter so, wir kommen nächstes Jahr bestimmt wieder und werden auch Werbung für's Turnier machen!*

*Liebe Grüße aus Lüneburg  
Familie Bunjes/Lübben“*

*„Meine Kinder haben noch nie ein so liebevolles und toll organisiertes Turnier erlebt. Ich möchte Ihnen ganz herzlich dafür danken. Clara und Anna waren ganz begeistert. Die Namensschilder und Pokale haben einen besonderen Platz in ihren Kinderzimmern gefunden.*

*Viele liebe Grüße aus Dresden  
und hoffentlich bis bald mal wieder, Fam. Schön“*

*„Uns hat es gleich von Anfang an sehr gut in Osterburg gefallen! Das lag sicher an der guten Turnierleitung und der persönlichen Atmosphäre. Die Kinder wurden nett begrüßt, beschenkt und bekamen Namensschilder. Es gab Obst für die Spieler, leckere selbstgemachte Kuchen und vieles mehr. Durch den Einsatz der vielen freundlichen Helferinnen musste man auch nie lange warten. Die Plätze waren durch das Platzteam immer top gepflegt und die Kinder haben sich gefreut, dass sie nicht selbst abziehen mussten. Dank der tollen Organisation fanden wir das Turnier rundum gelungen und freuen uns, nächstes Jahr wieder dabei zu sein.*

*Viele Grüße und bis bald  
Judith & Family“*

Auch qualitativ setzten die Junior-Open Maßstäbe. Erstmals mit der höchsten DTB-Kategorie A bedacht, meldeten zwölf Akteure aus den Deutschen Top-150-Ranglisten. U 14-Sieger Franz Assmann (TC Blau-Weiß Dresden Blasewitz) ist in seinem Jahrgang sogar auf Position vier gelistet. Er und sein Finalgegner Benito Sanchez Martinez (TC SCC Berlin), die sich ein hochklassiges Finale lieferten, nutzen Osterburg als Vorbereitung für die Deutschen Meisterschaften in Ludwigshafen.

Auch die anderen Endspiele hatten es in sich. Bei der U 18 lieferten sich Finn Stodder (TC SCC Berlin) und Lennart Schwerin (TC GW Gifhorn) ein packendes Duell auf höchstem Niveau. In der Altersklasse U 12 erwies sich der Niedersachse Mika Bunjes (TuS Erbstorf) als unüberwindbare Ballwand für seine Gegnerschaft. Und bei der U 14 schaffte Palina Gruner (Leipziger SC) die einzige Titelverteidigung des Turniers.

Das Glanzlicht aus Sicht des TSA lieferte Sophie Tihomirnova vom 1. TC Magdeburg. Die 15-jährige Kadernspielerin vom 1. TC Magdeburg holte bei der weiblichen U 18 den einzigen Sieg für den heimischen Verband. Im Endspiel bezwang sie als Außenseiterin die an Position Eins gesetzte Leony Deutschmann (TC OW Friedrichshagen) mit 6 : 3, 6 : 3. Sophie bot vor allem eine taktisch ausgezeichnete Leistung. Mit Madlen Lüdtke (1. TC Magdeburg), Amina Kuc (U 18), Jannik Hesse (U 14, beide Biederitzer TC), Charlotte Wengrzik (U 14, 1. TC Magdeburg) und Leni Hirschmann (U 12, TC Sandanger) schafften immerhin fünf

weitere TSA-Akteure den Sprung ins Halbfinale. Hirschmann, Kuc und Hesse mussten zuvor höher gelistete Gegner bezwingen. In den unteren Altersklassen U 12 und U 10 schaffte leider kein TSA-Akteur den Sprung unter die letzten vier. Jonas Hesse (U 10, Biederitzer TC) verpasste den Einzug ins Halbfinale erst im Match-Tiebreak.

„Das Wetter hat mitgespielt, das war wichtig!“, freute sich Küssner nach dem Turnier. Nur einmal, am späten Sonntagabend, wurden er und sein Team etwas unruhig, als der Einbruch der Dunkelheit und damit der Abbruch der Spiele drohte. Am Ende konnte er aufatmen: „Zum Glück haben wir die Spiele durchbekommen.“

Viel Anklang fanden bei Spielern und Zuschauern der Einsatz von Stuhlschiedsrichtern im Finale, der Ergebnis-Live-Ticker im Vereinshaus, sowie die Namenstafeln an den Plätzen. Und so darf Küssner hoffen, dass auch im kommenden Jahr wieder viele Top-Spieler aus unterschiedlichen Verbänden den Weg nach Osterburg finden werden.

Oliver Brandt ■

## Die Sieger der 5. Junior-Open im Überblick:

### U 18:

Finn Stodder (TC SCC Berlin, BB) –  
Lennart Schwerin (TC GW Gifhorn, NTV) 6 : 1, 6 : 4  
Sophie Tihomirnova (1. TC Magdeburg, TSA) –  
Leony Deutschmann (TC OW Friedrichshagen, BB) 6 : 3, 6 : 3

### U 14:

Franz Assmann (TC BW Dresden-Blasewitz, STV) –  
Benito Sanchez Martinez (TC SCC Berlin) 6 : 3, 6 : 2  
Palina Gruner (Leipziger TC, STV) –  
Linda Brandt (BW Berlin, BB) 1 : 6, 6 : 2, 10 : 8

### U 12:

Mika Bunjes (TuS Erbstorf, NTV) –  
Julius van der Linden (TuS Zehlendorf, BB) 6 : 4, 6 : 1  
Olivia Nunez-Müller (Harvestehuder THC, HAM) –  
Mia-Sophie Müller (TC BW Dresden-Blasewitz, STV) 7 : 6, 6 : 2

### U 10:

Nikolai Barsukov (TC GW Machern, STV) –  
Kevin Kessler (TC GW Machern, STV) 6 : 1, 6 : 1  
Valerie von Scholz (TC GW Nikolassee, BB) –  
Clara-Marie Schön (TC BW Dresden-Blasewitz, STV) 6 : 0, 7 : 5



## Deutschland spielt Tennis – Beim TC Wernigerode fand die zentrale Veranstaltung des TSA statt

Nicht nur Angelique Kerber hat mit ihrem Sieg beim Porsche Tennis Grand Prix am letzten Aprilwochenende Werbung für den Tennissport gemacht. Auch rund 2.200 Tennisvereine haben auf dem Court alles gegeben. Mit ihrer Teilnahme an der neunten Auflage der bundesweiten Saisoneroöffnung „**Deutschland spielt Tennis!**“ am 25. und 26. April konnten sie interessierten Besuchern zeigen, warum Tennis eine der schönsten Sportarten ist.

In den letzten Jahren konnten durch das Aktionswochenende im Zeichen des Tennissports fast eine Million Besucher für den Tennissport begeistert werden. Seit der Einführung hat „**Deutschland spielt Tennis!**“ dazu beigetragen, rund 100.000 Neumitglieder für die Tennisvereine in Deutschland zu gewinnen. Ob Schnuppertraining, Showmatches mit Prominenten oder Grillfest auf der Anlage – auch 2015 konnten wieder viele tausend Besucher aller Altersstufen erfahren, wie viel Spaß Tennis im Verein macht. Dabei beeindruckten die teilnehmenden Vereine einmal mehr mit zahlreichen und kreativen Ideen.

### Folgende 13 Vereine in Sachsen-Anhalt nahmen am bundesweiten Aktionstag teil:

- TC Wernigerode e. V.
- TC Grün-Weiß Gardelegen e. V.
- TSG Calbe/Saale e. V. – Abt. Tennis
- Schönebecker SC e. V.
- Hallescher Tennisclub Peißnitz e. V.
- SV Lok. Blankenburg 1949 e. V.
- Tennisclub Weißenfels e. V.
- TC Rot-Weiß Dessau e. V.
- TC Wolfen 1922 e. V.
- TC Grün-Weiß Aschersleben e. V.
- Biederitzer TC e. V.
- SV 1889 Altenweddingen e. V.
- SG Einheit Stendal e. V.

Die zentrale Veranstaltung des Verbandes wurde auf der Anlage vom TC Wernigerode durchgeführt. Schon am Vormittag wuselten hier fast zwanzig Kinder über die Anlage und zeigten ihre Fähigkeiten im Umgang mit der gelben Filzkugel.

Aber auch die ältere Garde des Vereins nutzte diesen Tag für erste Trainingseinheiten auf der roten Asche. Höhepunkt der Veranstaltung war die offizielle Übergabe des Landesstützpunktes Harz von Blankenburg nach Wernigerode.

TSA-Präsident Axel Schmidt übergab an den Wernigeröder Vereinsvorsitzenden Michael Baumgarten symbolisch ein Schild mit der Aufschrift „**Tennisverband Sachsen-Anhalt – Leistungsstützpunkt Harz**“. „*Super – was hier entstanden ist. Wir sind froh mit dem TC Wernigerode einen guten Partner gefunden zu haben*“, sagte Axel Schmidt.

Kleine Spiele und Wettbewerbe umrahmten die Veranstaltung. Kulinarisch wurden die Gäste und Vereinsmitglieder an diesem Tag mit Kaffee und Kuchen, Leckereien vom Grill und mit Bier vom Fass verwöhnt. Michael Baumgarten: „*Dank an allen fleißigen Helfern, den Sponsoren und all den anderen Leuten zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.*“

Uwe Lehmann ■



## Dezentrale Sichtung im Tennisverband Sachsen-Anhalt

Die Talente von morgen wurden anlässlich der dezentralen Sichtung der Altersklasse U 8/U 9 des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt am letzten Aprilwochenende gesichtet. So u. a. in Stendal und Magdeburg.

Insgesamt 14 Mädchen und Jungen aus vier Vereinen der Altmark konnten die Organisatoren der Veranstaltung in Stendal begrüßen. Fünf Kinder vom TC Stendal 1912, zwei Kinder vom TV Osterburg 05, ein Kind vom TC Salzwedel und sechs Kinder von der SG Einheit Stendal hatten sich angemeldet. Schon zur Tradition geworden, richtet die SG Einheit Stendal diese Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Tennisverband Sachsen-Anhalt aus.

Neben den Kindern fanden auch viele Eltern und Großeltern den Weg auf die Anlage. Bei herrlichem Sonnenschein wurde den Kindern an diesem Tag alles abverlangt. Am Vormittag stand ein Athletik-Parcours mit zehn verschiedenen Stationen auf dem Programm. Am Nachmittag wurden die Sieger im Midcourt und im Kleinfeld gesucht. Zahlreiche Helfer, Übungsleiter und Elternteile sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Außerdem reihten sich die neue Stützpunktrainerin Katharina Scholtisek und der Vizepräsident Jugendsport des TSA, Sören Brauns, in die Schar der Helfer mit ein.

Die dezentrale Sichtung der U 8 und U 9 gibt einen ersten Aufschluss, welche Kinder für den Tennissport besonders geeignet sind. „Tennis ist eine sehr koordinative Sportart“ – und genau deshalb sind auch zehn koordinative Übungen in einem Parcours zusammengestellt worden. Ob Schnelligkeit, Zielsicherheit, Geschicklichkeit oder Ausdauer – den Mädchen und Jungen wurden beim Werfen, Sprinten und Springen alle koordinativen Fähigkeiten abverlangt. Am Nachmittag ging es mit Kleinfeld- bzw. Midcourt-Turnieren weiter. Den Kids wurde an diesem Tag alles abverlangt.

So auch bei der Veranstaltung in Magdeburg. Auf den Tennisplätzen in der Magdeburger Salzmannstraße fanden sich 15 Kinder aus der Landeshauptstadt (1. TC Magdeburg, LuckyFitness.de Magdeburg) und aus Aschersleben mit ihren Eltern ein. Auch diese Mädchen und Jungen absolvierten innerhalb von sechs Stunden die gleichen Aufgaben wie bei der Veranstaltung in Stendal. Das Fazit des Tages lautete: „Die Kinder waren müde, aber glücklich.“

*Wer weiß, vielleicht wird bei diesen Sichtungen einmal das eine oder andere Tennistalent gesichtet!*

Uwe Lehmann ■



## Erfahrungen sammeln auf hohem Niveau

Insgesamt rund 120 Jugendliche waren vom 23. bis zum 26. April auf den Anlagen des DTV Hannover sowie des HTV Hannover zu Gast, um die Mannschafts-Meisterschaften der Landesverbände in der Altersklasse U 15 auszuspielen. Bei den Großen Cilly Aussem-Spielen triumphierten die Juniorinnen des Westfälischen Tennis-Verbandes (WTV), die Gewinner der Großen Henner Henkel-Spiele sind die Junioren vom Tennisverband Rheinland-Pfalz (TVRP). Nach einjähriger Abstinenz war auch der Tennisverband Sachsen-Anhalt wieder bei diesen Wettbewerben im Nachwuchsbereich vertreten.

### Henner Henkel-Spiele:

Hier gehörten Armin Koschtojan (TC Sandanger e. V.) und Jannik Hesse (Biederiter TC e. V.) dem TSA-Team an. Sie verloren ihre Vorrundenspiele gegen Hamburg, Niederrhein und Westfalen jeweils mit 0 : 3. Gegen die teilweise zwei Jahre ältere Konkurrenz waren beide körperlich unterlegen. „Die Beiden sollten auf nationalen Niveau Erfahrungen sammeln“, sagte Landestrainer Thomas Oeltz. Sowohl Armin als auch Jannik hinterließen trotz der Niederlagen einen sehr guten Eindruck. „Dies bemerkten auch die gegnerischen Coaches“, berichtete der Landestrainer. Die Spielergebnisse geben nicht den wahren Spielverlauf wieder. Viele Spiele gingen über Einstand. Lange Ballwechsel bestimmten einige Matches. „Spielerfahrung und Match-Cleverness machten dann den Unterschied aus“, so Thomas Oeltz. Sowohl Armin als auch Jannik können noch zweimal bei den Henner Henkel-Spielen starten. Dann werden die Ergebnisse mit Sicherheit anders aussehen.

### Cilly Aussem-Spiele:

Der TSA war hier mit Sophie Tihomirnova (1. TC Magdeburg e. V.) und Charlotte Wengrzik (LuckyFitness.de Magdeburg e. V.) vertreten. Sie verloren gegen den späteren Zweitplatzierten, Berlin-Brandenburg, und Hessen jeweils mit 0 : 3 sowie gegen den Mittelrhein mit 1 : 2. Hier gelang Sophie Tihomirnova (Nr. 376) gegen die in der deutschen Rangliste fast einhundert Plätze besser platzierte Celine Jurcic (Nr. 284) ein beachtenswerter 3 : 6, 6 : 2 und 10 : 8-Erfolg. „Sophie belohnte ihre sehr positive und engagierte Einstellung mit diesem Sieg. Sie konnte in ihren Matches gegen die gleichaltrige Konkurrenz einigermaßen mithalten“, sagte der Landestrainer. Insgesamt machten beide Spielerinnen bei diesem schnellen und hohen Niveau zu viele leichte Fehler.

„Ich bin immer wieder begeistert von dem hohen spielerischen Niveau und danke allen Verbänden für ihre Teilnahme. Die Mannschaftsmeisterschaften sind ein freundschaftliches Kräftenessen und die gute Besetzung spricht für den Stellenwert des Wettbewerbs. Meinen herzlichsten Glückwunsch an die beiden Siegerteams aus Westfalen und Rheinland-Pfalz und natürlich ein großes Dankeschön an den Niedersächsischen Tennisverband, die beiden gastgebenden Vereine und NTV-Jugendwartin Andrea Kalbe für die Ausrichtung“, so DTB-Vizepräsidentin Dr. Eva-Maria Schneider.

Gastgeber der Jugend-Mannschaftsmeisterschaften der Landesverbände 2016 ist der Tennisverband Rheinland-Pfalz.

DTB/Uwe Lehmann ■



## Das Präsidium des TSA wird bestätigt

**Magdeburg – Die 26. Mitgliederversammlung des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt bestätigte am 21. 03. 2015 im Ministerium für Arbeit und Soziales die Arbeit des TSA durch Wiederwahl des bisherigen Präsidiums und der Kassenprüferin. Allein die aus persönlichen Gründen nicht wieder kandidierende Vizepräsidentin und Ressortleiterin Sabine Steller wurde durch die Neuwahl von Sabine Tobiasch abgelöst. Neben ihr ergänzen Patrick Grothe als 1. Vizepräsident und Ressortleiter Finanzen, Dr. Jörg Behrenroth als Vizepräsident und Ressortleiter Seniorensport, Oliver Brandt als Vizepräsident und Ressortleiter Sport, Sören Brauns als Vizepräsident und Ressortleiter Jugendsport das Team um Präsident Axel Schmidt. Corinna Schellin wurde als Kassenprüferin ebenfalls bestätigt.**

In seiner Grundsatzrede dankte Axel Schmidt den Vereinen und den Präsidiumsmitgliedern für die aktive Mitarbeit im TSA und für ihr außerordentliches ehrenamtliches Engagement, ohne das die Förderung des Tennissports in Sachsen-Anhalt nicht möglich wäre. Er betonte die erfreulichen Entwicklungen im Sportbereich, steigende Mannschaftszahlen im Punktspielbetrieb, Steigerung der Anzahl der LK-Turniere und der Teilnehmer, neue Wettkampfformen und Turnierserien im Jüngstenbereich zur Umsetzung des PLAY+STAY-Konzeptes des DTB und neue Projekte im Bereich der Mitgliedergewinnung und -bindung. Axel Schmidt motivierte die Mitglieder insbesondere für die geplante Umsetzung des modernen und kindgerechten Gesamtkonzeptes „talentinos“ zur Gewinnung der Jüngsten und Jugendlichen für den Verein. Dort fand es regen Zuspruch.

Darüber hinaus warb er für die Teilnahme an den zukünftig regelmäßig stattfindenden Trainerworkshops. Der erste am 08. 03. 2015 in Magdeburg zum Thema „TennisXpress“ fand bei den Interessierten erfreulichen Anklang. Axel Schmidt ermunterte Verantwortliche und Trainer erneut, aktiv in den Vereinen tätig zu werden, sportartspezifische Lizenzen zu erwerben oder zu verlängern, um qualifiziertes Training anzubieten.

Ganz neu im Verband wird Beachtennis vorgestellt. Hier wird es im August 2015 das erste Fun-Beachtennis-Turnier in Barby geben. Auch wird die Einführung einer Hobbyrunde beraten. So soll insbesondere der Breitensport im TSA gefördert werden.

Der Präsident stellt anhand einiger Statistiken fest, dass sich das Haushaltsvolumen trotz sinkender Mitgliederzahlen seit 2007 um 67 % erhöht hat. Wesentliche Gründe hierfür sind zahlreiche Projektförderungen, die Sportpatenschaft mit der Lotto-Toto GmbH, Steigerung der Personalkosten und leistungsbezogene Gebühren. Seitdem das Präsidium tätig ist, hat es im Verband dennoch keine Beitragserhöhungen gegeben, obwohl die Strukturen und Inhalte der Verbandsarbeit von Grund auf erneuert wurden.

Eine Steigerung des Gesamthaushalts erfolgte auch aktuell durch die Erneuerung des Nachwuchsleistungs- und Förderkonzeptes. Hier verwies Axel Schmidt noch einmal auf die rasante Entwicklung der Kaderstruktur und forderte alle Mitglieder auf, an der Ausweitung der Tennis-Infrastruktur durch gut ausgestattete und ausgelastete Tennishallen, ausgebildete und aktive Trainer und Leistungssporttragende Vereine im Land mitzuarbeiten.

Mit den Abstimmungen zur Änderung der Wettspiel- und Jugendordnung während der Mitgliederversammlung wurde nunmehr das Doppelspielrecht grundlegend geändert, um die Regelung klarer zu fassen und weniger Verwaltungsaufwand zu erzeugen.

Der Landesverbandstag wurde wieder von mehr als der Hälfte der Mitglieder des TSA genutzt, um die Entwicklungen im Tennissport zu begleiten und zu lenken, um sich mit Verantwortlichen des Verbandes und der Vereine auszutauschen und Anregungen für die eigene Vereinsarbeit mitzunehmen.

Der Hinweis auf den am 10. 10. 2015 im Ramada-Hotel in Magdeburg stattfindenden Tennisball zum 25. Jubiläum des TSA durfte natürlich zum Ende der Veranstaltung nicht fehlen.

**Geschäftsstelle ■**



*Auf obigem Bild fehlt Sören Brauns. Er war an diesem Tag aus privaten Gründen verhindert.*

# Das Kreuzverhör

– oder was Sie schon immer mal wissen wollten über ...

In dieser Ausgabe stellen sich zwei „alte“ Freunde aus Wernigerode den Fragen des Kreuzverhörs. Rede und Antwort geben diesmal Rolf-Jürgen Brunotte und Matthias Schmidt.



Rolf-Jürgen Brunotte



Matthias Schmidt

Frage	Rolf-Jürgen	Matthias
Wann und wo sind Sie geboren?	9. 1. 1946 in Wernigerode	Noch im Krieg! Am 1. 8. 1941 bei Naumburg
Sternzeichen?	Steinbock	Löwe
Haben Sie Geschwister?	nein	Ja, drei Geschwister
Familienstand? Kinder?	verheiratet, eine Tochter	Ich bin seit 1972 verheiratet, wir haben zwei Söhne (Juristen) und ein behindertes Waisenkind seit 37 Jahren. Pflegestatus
Haben Sie einen Spitznamen oder wie rufen Freunde, Bekannte und Familienangehörige Sie noch?	Rolli	...
Ihre Schulbildung?	10. Klasse	Mittlere Reife
Ihre Berufsausbildung?	Elektro-Meister	Elektrofacharbeiter, Abitur, Studium der Theologie, Gemeindepfarrer, Dozent, Klinikseelsorger
Als was arbeiten Sie jetzt und wo ist der Arbeitsort?	Ich bin jetzt Rentner.	Ehremamtlich als Seelsorger im Harzkrankenhaus Wernigerode. Vorträge, Mitarbeit für das Kloster Drübeck.
Wie sind Sie zum Tennis gekommen?	durch einen Freund	Durch unseren Umzug an die Tennisanlage 1951 in Wernigerode
Wann standen Sie zum ersten Mal auf dem Tennisplatz? Seit wann spielen Sie Tennis?	Mit elf Jahren.	1952 als Balljunge und Spieler. Erster eigener Schläger wurde mit Ballgeld gekauft.
Ihr erster Trainer?/Ihr jetziger Trainer?	Mein erster Trainer war Wilhelm Schmidt (Wernigerode).	Wilhelm Schmidt. Zur Zeit trainieren wir regelmäßig untereinander.
Wie oft trainieren Sie momentan? Oder wie oft stehen Sie momentan auf dem Tennisplatz?	Einmal mit der Mannschaft. Zwei- bis dreimal als Trainer für Anfänger/Fortgeschrittene	Zwei bis drei Mal in der Woche.
Links- oder Rechtshänder?	Rechtshänder	Rechtshänder
Welchen Tennisschläger (Marke+Typ) spielen Sie?	Babolat Z-Lite	Kneissl
Der Lieblingsschlag?	Vorhand	Vorhand
Welcher Spielertyp sind Sie?	Ein Grundlinienspieler.	Einzel-Doppel-Mixedspieler. Eher von der Grundlinie aus!
Haben Sie irgendwelche „Macken“ oder Rituale vor/während oder nach einem Match/Training?	Ein ganz ordentlich gewickeltes Griffband.	Freude am geregelten Gegeneinander im größeren Miteinander.

Frage	Rolf-Jürgen	Matthias
<b>Haben Sie einen Lieblingsgegner? Gegen wen spielen Sie nicht so gern?</b>	Gerd Spanier (Schkopau)/ Ekkehardt Borrmann (Oschersleben)	Freunde aus den Wernigeröder Mannschaften. Turniergegner. Linkshänder liegen mir nicht so!
<b>Ihr bestes Match?</b>	Gegen Knut Michael Meisel zum DDR-Meistertitel Jugend 1964.	Als Seniorienlandesmeister in Halberstadt!
<b>Das längste Match?</b>	Gegen Dr. Gerhard Waldhausen bei den Sektions- meisterschaften in Wernigerode.	220 Minuten
<b>Lieblingsturniere?</b>	Nordhausen, Schwerin, Zinnowitz	Turniere in Wernigerode, Blankenburg, Seesen
<b>Ihre größten sportlichen Erfolge?</b>	1964 DDR-Meister (Jugend), Galea Cup Kitzbühl, 21x Landesmeister (Einzel, Doppel, Mixed)	Als Jugendlicher: Kreis-Bezirksmeister. Mannschafts- meister, DDR-Jugendmannschaftsmeister. Nach 35 Jahren Pause zwei Mal Hallenlandesmeister in Halberstadt. Mannschaftsspieler in der Ostliga, jetzt Landesoberliga 60+
<b>Gab es schon Verletzungen? Welche und Wann?</b>	Muskelfaserriss 1988, Meniskus 2005	Überraschend: keine!
<b>Der Lieblingsbelag?</b>	Teppich ( Halle)	Rotes Ziegelmehl
<b>Vorbild/Lieblingsspieler im Tennis?</b>	Boris Becker und Rafael Nadal	Roger Federer
<b>Einen Lieblingssportler?</b>	Michael Schumacher	Gary Kasparow im Schach
<b>Interessieren Sie sich auch für andere Sportarten? Welche wären das?</b>	Fußball, Leichtathletik, Wintersport	Ja, für Schach, Tischtennis, Fußball, Handball, Leicht- athletik, Skat etc.
<b>Sind Sie fußballinteressiert und wenn ja, gibt es einen Lieblingsverein und Lieblingsspieler?</b>	FC Bayern München, Phillip Lahm	Werder Bremen
<b>Andere Personen die Sie gut finden?</b>	Helene Fischer, Udo Jürgens	Frauen, Männer, Gruppen, die in Sport, Kultur, Kunst, Politik, Religionskritik sich um mehr Mitmenschlich- keit mühen.
<b>Welche Person würden Sie einmal kennnenlernen wollen?</b>	Angela Merkel	Michael Stich, Anke Huber
<b>Hobbies neben dem Tennis?</b>	Reisen, Radfahren, Handwerkern	Lesen, Wandern, Schach, Gedichte lernen, Briefe schreiben, Kommunikation
<b>Welche Musik hören Sie? Gibt es eine Lieb- lingsband, Lieblingsänger oder -sängerin?</b>	Schlager, Karat, Helene Fischer	Barock und Klassik. Bach, Vivaldi, Telemann etc. Solokonzerte
<b>Welche Art von Literatur begeistert Sie? Haben Sie ein Lieblingsbuch oder Lieblings- Schriftsteller?</b>	Fachliteratur	Fach- und Sachbücher. Schachpartien der Weltmeis- ter. Gedichte, Bücher zum Weltethos und Weltfriede- den.
<b>Was schauen Sie sich im Fernsehen gern an?</b>	Reisereportagen, Krimi	Sport, Tennis, Diskussionen, Presseclub etc.
<b>Haben Sie eine Lieblingsserie oder/-sendung (auch mehrere)?</b>	Tatort	Nein
<b>Und wie sieht es mit einem Lieblingsschauspieler/-in aus?</b>	Jan Joseph Liefers und Axel Prahl	Nein
<b>Sind Sie politisch interessiert? Wenn ja, welche Partei favorisieren Sie? Gibt es einen Politiker den Sie favorisieren?</b>	Frau Merkel	Ja stark. Grundideen der Grünen und SPD!
<b>Wenn Sie drei Wünsche frei hätten, welche wären diese?</b>	gute Gesundheit, intakte Familie, mit Freunden etwas unternehmen	Goldene Regel: Behandle den Mitmenschen so, wie du selbst behandelt werden willst! Kriegs- und Hun- gergefahr bannen. Mehr Gerechtigkeit, d. h. Recht für die Rechtlosen!
<b>Auf einsame Insel dürfen drei Gegenstände mitgenommen werden – welche wären das?</b>	Kompass, Streichhölzer, Taschenmesser	Gedichte, die Psalmen, ein Schachspiel
<b>Selbsteinschätzung: Was für ein Mensch sind Sie? Was könnten Sie an sich noch verän- dern? Was schätzen andere an Ihnen?</b>	Ausgeglichen, freundlich – manchmal aufbrausend – geduldiger werden	Skeptisch-kritisch, aber nicht resigniert, interessiert. Suche das Einverständnis. Andere suchen in mir den Mitspieler, Partner Freund, manchmal auch den hilflosen Helfer
<b>Gibt es noch Ziele/Träume (sportlich, privat, beruflich)?</b>	als Senior weiterhin gesund und sportlich aktiv bleiben (Punktspiele/Turniere), Radtouren	Möchte meinen Enkelkindern Tennis und Schach beibringen. Im Harz und in den Alpen weiter wan- dern ist ein Ziel. Möchte erleben wie der maßlose Reichtum und die maßlose Gewalt den Frieden nicht ständig gefährden!
<b>Haben Sie ein Lebensmotto?</b>	immer positiv denken	„Was aber bleibet, stiften die Dichter“ – Hölderlin

Frage	Rolf-Jürgen	Matthias
<p>Wie ist das Verhältnis zu Matthias Schmidt/ Rolf-Jürgen Brunotte? Was kann man über ihn sagen? Kurze Einschätzung zu seiner Person! Was vom ihm aus seinem Spielerprofil (Schlag, Ausdauer, mental u. s. w.) würden Sie können wollen?</p>	<p>Sehr harmonisch, er ist sehr ausgeglichen, als Mannschaftsleiter perfekt, freundlich, immer wieder schlichtend bei Unstimmigkeiten und das von Jugend an.</p>	<p>Rolf-Jürgen Brunotte ist mir seit meiner Kindheit, also seit 60 Jahren ein sportlicher und menschlicher Freund, ein wunderbarer Tennisspieler und Partner. Seine Aufschläge, Stopp- und Lobbälle sind sehenswert, seine Zuverlässigkeit, sein Humor, seine Sensibilität sind noch genauer als seine Tennisschläge. Möge es „Rolli“ an Körper, Geist, Herz(!) und Seele weiter gut gehen im Leben und Tennisspiel. Ohne ihn ist der Tennissport in Wernigerode seit über 50 Jahren nicht denkbar!</p>
<p>Haben Sie schon einmal gegeneinander bzw. miteinander Doppel gespielt? Wie lautet die Bilanz? Wann war die letzte Partie? Zusammen Erfolge bei Turnieren gehabt?</p>	<p>Sehr häufig gegeneinander und miteinander, meine Einzelbilanz ist positiv, im Mixed hatte Matthias oft die besseren Karten, im Doppel eher ausgeglichen</p>	<p>Rolli ist mir jederzeit überlegen. Es ist mir eine Freude im Alter so eng mit ihm in einer Mannschaft und oft im Doppel spielen zu können! Trotz meiner Schwächen hat er immer einen freundlichen Blick und ein ermutigendes Wort, z. B. beim schönen Doppel- und Mixed-Neujahrsturnier am 5./6. 1. 2015 in Wernigerode.</p>

*Dann wünschen wir beiden alles Gute und hoffen dass ihre Wünsche in Erfüllung gehen!*

*Wir bedanken uns für die Offenheit und dass sie uns einen Einblick in ihr Leben gewährt haben. Danke und viel Erfolg in der Zukunft.*

Wenn Ihnen diese neue Rubrik gefällt und Sie Vorschläge über Personen haben, die interviewt werden sollen, dann schicken Sie mir eine E-Mail an folgende Adresse: [uwe.lehmann@tennis-tsa.de](mailto:uwe.lehmann@tennis-tsa.de). Gerne nehme ich Ihre Vorschläge auf auch in Richtung der Fragen die gestellt werden sollen!



## Drei Mannschaften aus Wernigerode am Start – aber nur ein Team konnte gewinnen

Zum dritten Mal wurde eine zentrale Endrunde zur Ermittlung einiger Landesmeister in der Hallen-Winterrunde ausgetragen.

Am 28. März 2015 fanden in der Tennishalle in Queis die Endspiele bei den Herren 30, Herren 40, Herren 50 und Herren 60 statt.

**Herren 30:** Lok Blankenburg – HTC Peißnitz 5 : 1  
Diese Konkurrenz sah eine erfolgreiche Titelverteidigung der Blankenburger Mannschaft. Die Partie wurde am Sonntag ausgetragen, da das Herren 30-Team fast identisch mit der Herrenmannschaft des Blankenburger Vereins ist. Diese hatte am Tag zuvor das entscheidende Spiel um den Titel in der Herren-Konkurrenz gegen Einheit Stendal zu bestreiten. Das Finale der Herren 30 konnten die Aktiven von Lok Blankenburg recht souverän gewinnen. Den Ehrenpunkt für das Hallenser Team erzielte Florian Fahr. Er bezwang Stephan Sterzik mit 6 : 3 und 6 : 2.

**Herren 40:** TC Wernigerode – HTC Peißnitz 5 : 1  
Auch hier gelang der Mannschaft aus Wernigerode die Titelverteidigung. Wie schon im Vorjahr gewann das Team aus dem Harz gegen den HTC Peißnitz mit 5 : 1. In der Vorsaison gewann Stefan Voß den Ehrenpunkt für den HTC Peißnitz. In der diesjährigen Neuauflage konnte Tony Morgan als Einziger aus der halleischen Mannschaft gewinnen. Er schlug Sönke Dreier mit 6 : 3, 7 : 5.

**Herren 50:** 1. TC Köthen – TC Wernigerode 4 : 2  
Nach ihrem Gewinn des Freiluft-Landesmeistertitels im Jahr 2014 konnte die Köthener Mannschaft auch den Titel in der Hallen-Winterrunde für sich verbuchen. Matchwinner wurde hier der Köthener Teamkapitän Dietmar Sauer. Er setzte sich gegen Heiko Brast erst nach Abwehr von drei Matchbällen im entscheidenden Match-Tie-Break durch. Der Endstand dieses vorentscheidenden Matches – 6 : 3, 2 : 6, 15 : 13. „Dieser Sieg war der entscheidende Schritt zum Titelgewinn“, sagte Köthens Nummer eins, Jörg van Borrsom.

**Herren 60:** TC Sandanger Halle – TC Wernigerode 5 : 1  
Der Mannschaft vom TC Sandanger Halle gelang der Titelhattrick. Fünf klare Matchgewinne führten zum diesjährigen Triumph. Einzig Rolf-Jürgen Brunotte war für die Wernigeröder Mannschaft erfolgreich. Er bezwang Klaus-Peter Schmelzer mit 6 : 1, 0 : 6, 10 : 8. Die Veranstaltung am Wochenende verlief reibungslos und kann zweifelsohne wieder als Erfolg angesehen werden. Die zum Einsatz gekommenen Spieler brachten es auf dem Punkt: „Lob und Anerkennung dem Tennisverband Sachsen-Anhalt für die Idee und die Organisation dieser Endrunde. Es war eine gute Veranstaltung und hat allen hervorragend gefallen!“

Der Tennisverband gratuliert allen Titelträgern dieser Winterrunde. Neben den Siegern vom Wochenende sind auch die Mannschaften vom Biederitzer TC (Mixed 40 und Mixed 18), vom TC Wolfen 1922 (Mixed) und von Rot-Weiß Dessau (Damen 40) Winterrundensieger geworden. Bei den Herren steht eine Entscheidung noch aus. Das entscheidende Spiel zwischen Einheit Stendal und Lok Blankenburg wurde aufgrund der fehlenden Zeit beim Stande von 2 : 2 abgebrochen. Die Sportkommission musste hier entscheiden. Sie erkannte dem Blankenburger Team in erster Instanz den Sieg zu (4 : 2). Gegen dieses Urteil legte Stendal Protest ein. Da dieser noch nicht verhandelt wurde, ist die Entscheidung noch offen.

Uwe Lehmann ■



## TSA-Jugend bei Ostdeutschen Meisterschaften mit ordentlichen Leistungen

Am 1. März 2015 fanden in Leipzig die **24. Ostdeutschen Jugendmeisterschaften** in den Altersklassen U 12 und U 14 statt. Auch wenn der TSA-Nachwuchs erwartungsgemäß keine Chance auf einen Titel hatte, so konnten zumindest einige Akteure Ausrufezeichen setzen.



„Wir waren mit einer Ausnahme ausschließlich mit Kindern des jüngeren Jahrgangs am Start. Von daher war ich mit den gezeigten Leistungen durchaus zufrieden“, resümierte Landestrainer Thomas Oeltz nach dem dreitägigen Event. Insgesamt acht Juniorinnen und Junioren vertraten den TSA. Einen Platz auf dem Podest konnte allerdings niemand erringen.

Bei der weiblichen U 12 war Kim-Maria Schönwälder als einzige heimische Teilnehmerin am Start. Die erst 10-Jährige Kaderspielerin vom TC Wernigerode hat bislang noch deutlich weniger Turnierfahrung als ihre Gegnerschaft. Dennoch zeigte sie vor allem in ihrem ersten Match gegen Emily Roß (TC Kleinmachnow) gute Ansätze. Zwar verlor sie 3 : 6, 0 : 6, hielt aber im ersten Satz durchaus mit. In der Nebenrunde war sie gegen die starke Jasmin Möbius (TC Limbach) allerdings chancenlos und konnte kein Spielgewinn landen.

Ein Trio vertrat den TSA bei der männlichen U 12. Jonas Fritze (TC Stendal 1912) blieb leider etwas unter seinen Möglichkeiten und verlor seine beiden Matches. Besser machte es Jordi Knipp (TC Grün-Weiß Gardelegen), der nach einer 0 : 6, 2 : 6-Auftaktniederlage gegen Leonhard Stoll (TC Tiergraten) sein Erstrundenmatch in der Nebenrunde gewann. Der 6 : 3, 6 : 4-Erfolg gegen Dustin Schuler (TC Limbach) ist umso bemerkenswerter, da Jordi der einzige 9-Jährige und damit der mit Abstand jüngste Teilnehmer im Feld war. Da schmerzte auch das anschließende deutliche Aus gegen den zwei Jahre älteren Cornelius Geerds (Schweriner TC) nicht. „Jordi hat seine Sache sehr gut gemacht. Er hat mental viel dazugelernt“, freute sich Oeltz über seinen Schützling.

Florian Böhler (TC Trinum) überstand als einziger TSA-Akteur die erste Runde. Souverän besiegte er Dustin Schuler nach konzentrierter Leistung mit 6 : 4, 6 : 1. Im Achtelfinale war er dann gegen den Berliner Meister und späteren Turniersieger Alessio Vasquez-Gehrke (BTTC Grün-Weiß) allerdings chancenlos. Florian verlor 1 : 6, 1 : 6.

Wenig Glück hatten Amy Marscheider (1. TC Magdeburg) und Charlotte Wengrzik (LuckyFitness.de Magdeburg) bei der weiblichen U 14. Charlotte hatte eine schwere Auslosung, traf im Achtelfinale auf die an Nummer vier gesetzte Lieselotte Hartlöhner (Schweriner TC) und schied mit 4 : 6 und 1 : 6 aus. Nach einem souveränen 6 : 2, 6 : 2-Auftakterfolg in der Nebenrunde gegen die höher eingeschätzte Christine Junge-Ilges (Erfurter TC Rot-Weiß) kam es im Halbfinale gegen Cam Mi Do (TC RC Sport Leipzig) zu einem Krimi, den die Leipzigerin mit 11 : 9 im Match-Tie-Break für sich entschied. Mit einem ebenso knappen Erfolg gegen Trixie Heller (TC Neustrelitz) holte sich Charlotte zumindest noch den dritten Platz in der Nebenrunde.

Zwei Niederlagen standen am Ende des Turniers für Amy Marscheider zu Buche. Doch gerade in ihrem Auftaktmatch gegen Trang Tran Phuong, das über zwei Stunden dauerte, war ein Sieg möglich. Äußerst knapp mit 6 : 7, 6 : 4, 4 : 6 unterlag Amy. In der Nebenrunde fehlten am Ende Kraft und Konzentration. Amy unterlag Trixie Heller im Match-Tie-Break.

Bei der männlichen U 14 konnten Armin Koschtojan (TC Sandanger) und Jannik Hesse (Biederitzer TC) zufrieden sein. Beide waren vor Wochenfrist noch bei den Landesmeisterschaften der Herren am Start. Armin hatte einen Traumstart in das Turnier. Der Schützling von Ralf Steinbach lieferte gegen Andrej Grozdanovic (TC Weiße Bären Wannsee) eine klasse Partie ab und überließ dem Berliner nur das erste Spiel. Mit 6 : 1, 6 : 0 triumphierte Armin über seinen Viertelfinalgegner vom Vorjahr, gegen den er damals fast verlor.

Beinahe wäre dem Armin sogar der Einzug ins Halbfinale gelungen. Doch gegen Paul-Philipp Schön (TC BW Dresden Blasewitz) nutze er bei einer 3 : 1-Führung im zweiten Satz nicht alle seine Chancen und unterlag 3 : 6, 4 : 6. Mehr Spiele holte kein anderer Spieler gegen den späteren Turniersieger. „Armin hat ein starkes Turnier gespielt“, freute sich Oeltz über den Auftritt des Hallensers.

Jannik Hesse verlor sein Auftaktmatch gegen den späteren Dritten Franz Assmann (TC BW Dresden Blasewitz) trotz ordentlicher Leistung mit 2 : 6, 1 : 6. In der Nebenrunde spielte sich der Biederitzer dann bis ins Finale. Konnte der 6 : 0, 6 : 2-Sieg über Jac Rufus Wölle (TC RW Neubrandenburg) noch erwartet werden, so war der souveräne 6 : 0, 6 : 2-Erfolg über den höher platzierten Julian Webers (Leipziger Sport Club 1901) eine Überraschung. Leider konnte Jannik diese Leistung im Finale nicht wiederholen. Gegen Paul-Armin Albrecht (TC Chemnitz-Altendorf) verlor er 1 : 6, 2 : 6.

Im kommenden Jahr können bis auf Charlotte Wengrzik alle Sportler noch einmal in ihren Altersklassen antreten, sind dann der ältere Jahrgang. „Dann wollen wir auch in den Hauptfeldern wieder eine größere Rolle spielen“, gibt Oeltz das Ziel vor.

Oliver Brandt ■

## Premiere des Sandanger-Cup zu Pfingsten in Halle – Siegerin kommt aus Schleswig-Holstein und Sieger aus Hessen

„Klein aber fein“ war das Fazit der Veranstalter vom TC Sandanger bei der Premiere des DTB-RL-Turniers für Damen und Herren zu Pfingsten innerhalb der DUNLOP-Cup-Ost-Serie 2015.

In der Teilnehmerzahl mit ausreichend Reserven für die nächste Auflage 2016, konnte man aber in den kleinen Feldern sehr anspruchsvolle Tennisleistungen sehen.

Bei warmen Temperaturen und Sonnenschein war der Nachwuchs erfolgreich auf dem Vormarsch. In der Herrenkonkurrenz bezwang der 14-jährige Luis Hochenauer vom *TK Langen (HTV)* den an 1 gesetzten Matthias Riesing im VF und in einem wirklich packendem Halbfinale den 15-jährigen Niclas Dietrich (beide vom *TC Sandanger*) erst im Champions-Tiebreak. Das Geburtstagskind, das nun 13-jährige Eigengewächs des TC Sandanger Armin Koschtojan setzte sich sehr souverän gegen den an 2 gesetzten Andreas Kuhn aus Thüringen im Halbfinale durch. Das Finale der beiden Youngster entschied nach sehenswerten Ballwechsellern und heiß umkämpften Punkten dann der Gast aus Hessen mit 6 : 3, 6 : 4 für sich.

Bei den Damen kam es zum Generationsduell 14 gegen 34 (!), die Nummer 3 aus Deutschland der AK 14 Ruxandra Schech vom *THC*



*Hanau (HTV)* gegen die nach Wahlstedt ausgewanderte Sandangerin Lydia Steinbach. Beide erreichten unangefochten das Finale.

Hier dominierte aber dann die erfahrene und routinierte Lydia Steinbach und ließ beim 6 : 3/6 : 2, trotz kämpferischer und hoher Gegenwehr, nichts anbrennen.

Lydia fügte somit ihren zahlreichen Cup-Siegen in der Dunlop-Cup-Ost-Serie einen weiteren hinzu.

TC Sandanger ■

### Bestellen Sie jetzt Ihr Abo von Tennis Sachsen-Anhalt e. V.

Liefen Sie mir bitte ab sofort **Tennis Sachsen-Anhalt** zum Jahrespreis von 20,00 € inkl. MwSt. und Versand.

Name	Vorname
------	---------

Straße/Nr.	PLZ/Ort
------------	---------

#### Zahlungsweise:

gegen Jahresrechnung

Datum	Unterschrift
-------	--------------



#### Bestellungen an:

**per Post**  
Druckhaus Zeitz  
An der Forststraße  
06712 Zeitz

**per Fax**  
(0 34 41) 61 62 0

**per E-Mail**  
info@druckhaus-zeitz.de

[www.tennis-tsa.de](http://www.tennis-tsa.de)

# Impressionen





# Sportkongress des LSB Sachsen-Anhalt e. V.

Am 27. Juni findet in Magdeburg auf dem Campus der Hochschule Magdeburg-Stendal der Sportkongress des LandesSportBundes Sachsen-Anhalt e. V. unter dem Titel „Sportvereine im Fokus – Möglichkeiten für eine nachhaltige Vereinsentwicklung“ statt.

Mit der Veranstaltung sollen zum einen Lösungsansätze zu aktuellen Herausforderungen der Mitgliedsvereine des LSB diskutiert werden, zum anderen aber auch praktische Tipps und Anregungen für die Vereinsarbeit gegeben werden. Nicht zuletzt bietet sich die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit langjährigen und bewährten, aber auch mit möglichen neuen Partnern und Förderern des Sports sowie zur Vernetzung mit Akteuren aller Ebenen des LSB. Zu diesem Zweck wurde ein interessantes und vielfältiges Programm zusammengestellt.

Neben den zwei Hauptreferenten, für die Christian Siegel vom DOSB sowie Prof. Dr. Sebastian von der Humboldt-Universität Berlin

gewonnen werden konnten, gibt es am Vormittag eine Podiumsdiskussion, in der sich u. a. der Minister für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt, Holger Stahlknecht sowie DOSB-Präsident, Alfons Hörmann, zu aktuellen Fragen der Vereinsentwicklung äußern werden. Den zweiten Teil des Kongresses bilden Expertengespräche, in denen neben kurzen theoretischen Inputs auch Vereinsvertreter Sachsen-Anhalts über beispielhafte Erfolge ihrer Vereinsarbeit berichten werden.

Umrahmt wird das Programm durch eine Präsentation ausgewählter sportwissenschaftlicher Forschungsarbeiten aus Sachsen-Anhalt, die sowohl vor Beginn des Veranstaltungsprogramms als auch in der Mittagspause in der Mensa besichtigt werden können.

**Alles weitere zum Programm und zur Anmeldung können Sie dem beigefügten Programmflyer entnehmen.**

*Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde, sehr geehrte Kongressteilnehmer,*

der LandesSportBund Sachsen-Anhalt e.V. richtet mit dem Sportkongress unter dem Motto „Sportvereine im Fokus – Möglichkeiten für eine nachhaltige Vereinsentwicklung“ erstmalig eine bedeutende Veranstaltung dieses Formates aus. Bei der Durchführung können wir auf starke Partner aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft des Landes bauen.



Als Sportorganisation stellen wir uns den gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit und sind bestrebt, unsere Sportvereine fit für die Zukunft zu machen. Wie gehen wir mit dem demografischen Wandel in unserer Gesellschaft um? Wie sieht der Sportverein der Zukunft aus? Wie schaffen wir es, ehrenamtliches Engagement besser anzukennen? Ist der Sportplatz Natur die Sportanlage der Zukunft? Beim Sportkongress des LSB Sachsen-Anhalt wollen wir über diese und andere Themen diskutieren und gemeinsam nach Lösungsansätzen für unsere Sportvereine suchen.

Ganz besonders freut es mich, dass der Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), Alfons Hörmann, und der Minister für Inneres und Sports des Landes, Holger Stahlknecht, sich die Zeit nehmen, mit uns gemeinsam über die Zukunft des Sports in Sachsen-Anhalt zu diskutieren.

*Andreas Silbersack*  
Präsident des LandesSportBundes Sachsen-Anhalt

**Wichtige Hinweise**

**Teilnehmerbeitrag:**  
30,- € pro Person  
darin enthalten: Tagungsunterlagen, Begrüßungskaffee, Mittagessen, Tagungsgetränke und Pausensnacks

**Lizenzverlängerung:**  
Die Kongressteilnahme wird für lizenzierte Vereinsmanager, Übungsleiter-C Breitensport und Jugendleiter (JULEICA) mit 8 Leinheitsheiten (LE) für die Lizenzverlängerung anerkannt.

**Anmeldung unter:**  
[www.md-tagen.de/sportkongress2015](http://www.md-tagen.de/sportkongress2015)  
Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an den:  
LSB Sachsen-Anhalt  
Anja Beutel  
Tel.: 03 49/52 79 200  
Mail: [sportkongress2015@lsb-sachsen-anhalt.de](mailto:sportkongress2015@lsb-sachsen-anhalt.de)  
[www.lsb-sachsen-anhalt.de](http://www.lsb-sachsen-anhalt.de)

**Partner:**  
Deutscher Olympischer Sportbund  
Land Sachsen-Anhalt  
Investitionsbank Sachsen-Anhalt  
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg  
Hochschule Magdeburg-Stendal  
Lotto Sachsen-Anhalt  
ADK Sachsen-Anhalt  
ARAG Sportversicherung Düsseldorf



Gefördert durch den DOSB im Rahmen des „Innovationsfonds“



**Sportkongress des LSB Sachsen-Anhalt e.V.**

„Sportvereine im Fokus – Möglichkeiten für eine nachhaltige Vereinsentwicklung“

27. Juni 2015 | 09:30 bis 18:00 Uhr  
Hochschule Magdeburg-Stendal  
Breitscheidstraße 2 | 39114 Magdeburg



LandesSportBund Sachsen-Anhalt e.V.

<p><b>ab 08:30 Uhr Audimax (Haus 15)</b></p> <p><b>Anreise, Registrierung, Begrüßungskaffee</b> Partner des Sports in Sachsen-Anhalt präsentieren sich</p> <p><b>09:30 Uhr Audimax (Haus 15)</b></p> <p><b>Begrüßung</b> <b>Prof. Dr. Anne Lequy</b> Rektorin der Hochschule Magdeburg-Stendal</p> <p><b>09:35 Uhr Audimax (Haus 15)</b></p> <p><b>Kongresseröffnung</b> <b>Andreas Silbersack</b> Präsident des LandesSportBundes Sachsen-Anhalt</p> <p><b>Grüßwort</b> <b>Holger Stahlknecht</b> Minister für Inneres und Sport Sachsen-Anhalt</p> <p><b>Grüßwort</b> <b>Alfons Hörmann</b> Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes</p> <p><b>10:00 Uhr Audimax (Haus 15)</b></p> <p><b>Hauptreferat I</b> „Der Sportverein heute - Sportentwicklungsbereicht im Verlauf der Jahre/ Entwicklungstendenzen in Sachsen-Anhalt“ Referent: <b>Christian Siegel</b> Referent Grundstofffragen und Strategieentwicklung im DOSB</p> <p><b>10:45 Uhr Audimax (Haus 15)</b></p> <p><b>Hauptreferat II</b> „Sportvereine brauchen dich! Bürger-schaftliches Engagement - Was zeichnet die Attraktivität des ehrenamtlichen Engagements im Sport aus“ Referent: <b>Prof. Dr. Sebastian Braun</b> Sportsoziologe an der Humboldt-Universität zu Berlin</p>	<p><b>11:30 Uhr Audimax (Haus 15)</b></p> <p><b>Podiumsdiskussion</b> „Sportvereine im Fokus - Möglichkeiten für eine nachhaltige Vereinsentwicklung“ Teilnehmer: <b>Alfons Hörmann</b> Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes <b>Holger Stahlknecht</b> Minister für Inneres und Sport Sachsen-Anhalt <b>Andreas Silbersack</b> Präsident des LandesSportBundes Sachsen-Anhalt <b>Angela Heimbach</b> Präsidentin des Kreissportbundes Saalekreis Moderation: <b>Dr. Petra Tzschoppe</b> Vizepräsidentin Breitensportentwicklung im LSB Sachsen-Anhalt</p> <p><b>12:00 Uhr Mensa im Audimax (Haus 15)</b></p> <p><b>Mittagspause &amp; Poster-Session</b> Präsentation ausgewählter sportwissenschaftlicher Forschungsarbeiten aus Sachsen-Anhalt</p> <p><b>13:30 Uhr Hörsaalzentrum (Haus 14)</b></p> <p><b>Expertengespräche Runde I</b> zu sechs Themengebieten der Vereinsentwicklung Bitte entscheiden Sie sich bei der Anmeldung für ein Thema aus dieser Gesprächsrunde (A.1. - F.1.).</p> <p><b>15:00 Uhr Pause</b></p> <p><b>15:30 Uhr Hörsaalzentrum (Haus 14)</b></p> <p><b>Expertengespräche Runde II</b> zu sechs Themengebieten der Vereinsentwicklung Bitte entscheiden Sie sich bei der Anmeldung für ein Thema aus dieser Gesprächsrunde (A.2. - F.2.).</p> <p><b>17:00 Uhr Pause</b></p> <p><b>17:15 Uhr Hörsaalzentrum (Haus 14)</b></p> <p><b>Vorstellung der Ergebnisse der Expertengespräche</b> als Ansatzpunkte für die weitere Arbeit im LSB Sachsen-Anhalt</p> <p><b>18:00 Uhr Ende der Veranstaltung</b></p>	<p><b>Expertengespräche</b></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th>Runde I 13:30-15:00</th> <th>Runde II 15:30-17:00</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>A. Netzwerke und Kooperation als Motor der Vereinsentwicklung</b></td> <td>A.1. Vereinsfusion – Realistische Lösung der Vereinsentwicklung oder Wunschvorstellung?</td> <td>A.2. Regionale Kooperationen und Netzwerke – Vernetzung ehrenamtlicher Institutionen</td> </tr> <tr> <td><b>B. Demografischer Wandel und Attraktivität von Sportvereinen</b></td> <td>B.1. Fit und gesund in die Zukunft – Der demografische Wandel: Veränderung der Sportnachfrage, doch was tun?</td> <td>B.2. Zu aktuellen Herausforderungen in der Vereinsentwicklung in ländlich-peripheren Lebensräumen</td> </tr> <tr> <td><b>C. Gesundheits- und Rehabilitations-sport</b></td> <td>C.1. Innovation – Fit und gesund in die Zukunft – Gesundheitssport als Mittel der Mitgliedererwin-nung und -bindung</td> <td>C.2. Rehabilitationssport – Chance der Vereinsentwicklung und Mitgliedererwin-nung</td> </tr> <tr> <td><b>D. Sportplatzenthalten/Sportraum-/ Sportinfrastruktur</b></td> <td>D.1. Innovation – Wieso denn immer Turnhallen?</td> <td>D.2. Unser Dorf hat Zukunft! Sport als Entwicklungsfaktor in ländlich-peripheren Lebensräumen</td> </tr> <tr> <td><b>E. Gemeinsam aktiv in Kita, Schule und Verein</b></td> <td>E.1. Sport in Kita, Schule und Verein – Wie schaffen wir eine Win-Win-Situation?</td> <td>E.2. Einsatz von Schulsportassistenten – ein Mehrwert für Schule und Verein</td> </tr> <tr> <td><b>F. Sport und Gesellschaft</b></td> <td>F.1. Wir statt Ich – Vielfalt fördern, Ausgrenzung verhindern</td> <td>F.2. Anerkennung und Förderung ehrenamtlichen Engagements</td> </tr> </tbody> </table> <p><b>IMPRESSUM</b> Für den Inhalt verantwortlich: LSB Sachsen-Anhalt (Büro für Kommunikation), Maxim Gorkistr. 12, 06114 Halle/Saale Redaktionschluss für diesen Flyer: 08. Mai 2015 Fotos: Hochschule Magdeburg-Stendal (Titel), Holger Lohmann/verbeagentur jwd (2), Harald Krieg (1), Matte Spender/DIE WÄNDLER (1), DOSB (2). Änderungen vorbehalten.</p>		Runde I 13:30-15:00	Runde II 15:30-17:00	<b>A. Netzwerke und Kooperation als Motor der Vereinsentwicklung</b>	A.1. Vereinsfusion – Realistische Lösung der Vereinsentwicklung oder Wunschvorstellung?	A.2. Regionale Kooperationen und Netzwerke – Vernetzung ehrenamtlicher Institutionen	<b>B. Demografischer Wandel und Attraktivität von Sportvereinen</b>	B.1. Fit und gesund in die Zukunft – Der demografische Wandel: Veränderung der Sportnachfrage, doch was tun?	B.2. Zu aktuellen Herausforderungen in der Vereinsentwicklung in ländlich-peripheren Lebensräumen	<b>C. Gesundheits- und Rehabilitations-sport</b>	C.1. Innovation – Fit und gesund in die Zukunft – Gesundheitssport als Mittel der Mitgliedererwin-nung und -bindung	C.2. Rehabilitationssport – Chance der Vereinsentwicklung und Mitgliedererwin-nung	<b>D. Sportplatzenthalten/Sportraum-/ Sportinfrastruktur</b>	D.1. Innovation – Wieso denn immer Turnhallen?	D.2. Unser Dorf hat Zukunft! Sport als Entwicklungsfaktor in ländlich-peripheren Lebensräumen	<b>E. Gemeinsam aktiv in Kita, Schule und Verein</b>	E.1. Sport in Kita, Schule und Verein – Wie schaffen wir eine Win-Win-Situation?	E.2. Einsatz von Schulsportassistenten – ein Mehrwert für Schule und Verein	<b>F. Sport und Gesellschaft</b>	F.1. Wir statt Ich – Vielfalt fördern, Ausgrenzung verhindern	F.2. Anerkennung und Förderung ehrenamtlichen Engagements
	Runde I 13:30-15:00	Runde II 15:30-17:00																					
<b>A. Netzwerke und Kooperation als Motor der Vereinsentwicklung</b>	A.1. Vereinsfusion – Realistische Lösung der Vereinsentwicklung oder Wunschvorstellung?	A.2. Regionale Kooperationen und Netzwerke – Vernetzung ehrenamtlicher Institutionen																					
<b>B. Demografischer Wandel und Attraktivität von Sportvereinen</b>	B.1. Fit und gesund in die Zukunft – Der demografische Wandel: Veränderung der Sportnachfrage, doch was tun?	B.2. Zu aktuellen Herausforderungen in der Vereinsentwicklung in ländlich-peripheren Lebensräumen																					
<b>C. Gesundheits- und Rehabilitations-sport</b>	C.1. Innovation – Fit und gesund in die Zukunft – Gesundheitssport als Mittel der Mitgliedererwin-nung und -bindung	C.2. Rehabilitationssport – Chance der Vereinsentwicklung und Mitgliedererwin-nung																					
<b>D. Sportplatzenthalten/Sportraum-/ Sportinfrastruktur</b>	D.1. Innovation – Wieso denn immer Turnhallen?	D.2. Unser Dorf hat Zukunft! Sport als Entwicklungsfaktor in ländlich-peripheren Lebensräumen																					
<b>E. Gemeinsam aktiv in Kita, Schule und Verein</b>	E.1. Sport in Kita, Schule und Verein – Wie schaffen wir eine Win-Win-Situation?	E.2. Einsatz von Schulsportassistenten – ein Mehrwert für Schule und Verein																					
<b>F. Sport und Gesellschaft</b>	F.1. Wir statt Ich – Vielfalt fördern, Ausgrenzung verhindern	F.2. Anerkennung und Förderung ehrenamtlichen Engagements																					

## Auftakt der Sachsen-Anhalt Tennistour



Am Samstag den 23. Mai fand auf der Tennisanlage der TSG Calbe e. V. das Auftaktturnier der Sachsen-Anhalt Tennistour statt. Diese Tour wird zum ersten Mal ausgetragen. In einer internen Wertung geht es am Ende der Serie um 1.000 € Preisgeld.

Die Spieler waren von dem herzlichen Empfang der Turnierleitung um Thomas Schulze und der Calbenser Vereinsvorsitzenden Sabine Tobiasch begeistert. Bei diesem Turnier wurden alle Spieler und Begleitpersonen kostenlos vom Verein bewirtet. Auf dem Tennisplatz kämpften die fünf Teilnehmer dann um LK-Punkte. Nach einigen spannenden Matches haben die Spieler zufrieden den Heimweg angetreten. Alle Teilnehmer werden auch die nächsten Turniere der Sachsen-Anhalt Tennistour spielen.

Der aktuelle führende der internen Wertung, Hannes Darmochwal aus Halle, ist von dem Format dieser Tennisserie in Sachsen-Anhalt begeistert. Ein Lob kam auch von Sabine Tobiasch: „Als Vizepräsidentin Gesundheits- und Breitensport des TSA begrüße ich die Tennistour, welche für den Breitensport eine unheimliche Bereicherung darstellt“.

### Ergebnisse:

Hannes Darmochwal (HTC Peißnitz) – Ronny Selig (Gaensefurther Sportbewegung)	6 : 0; 6 : 0
Hannes Darmochwal (HTC Peißnitz) – Rolf-Christian Hering (SV Thale)	6 : 2; 6 : 1
Dimitar Krassa (HTC Peißnitz) – Ronny Selig (Gaensefurther Sportbewegung)	4 : 6; 6 : 1; 10 : 3
Dimitar Krassa (HTC Peißnitz) – Manfred Knoll (TC Stendal 1912)	6 : 0; 6 : 3
Rolf-Christian Hering (SV Thale) – Manfred Knoll (TC Stendal 1912)	6 : 1; 6 : 0

### Zwischenstand nach einem Turnier:

1. Hannes Darmochwal (HTC Peißnitz)	30 Punkte
2. Dimitar Krassa (HTC Peißnitz)	26 Punkte
3. Rolf-Christian Hering (SV Thale)	18 Punkte
4. Ronny Selig (Gaensefurther Sportbewegung)	6 Punkte
5. Manfred Knoll (TC Stendal 1912)	6 Punkte

### Nächster bestätigter Termin: 22. August in Halberstadt

Weitere Turniere sind in Planung und können in TheLeague eingesehen werden.



### Werden Sie LK-Champion 2014/2015!

Sammeln Sie über die Teilnahme an Mannschaftsspielen und reinen LK-Turnieren wertvolle Punkte für das NURNBERGER LK-Race.

Die besten Spielerinnen und Spieler im nationalen Ranking erhalten exklusive Gewinne.

Die von Ihnen und Ihren Vereinskollegen erzielten Ergebnisse fließen darüber hinaus in das mit insgesamt 5.000 Euro dotierte NURNBERGER Club-Race ein.

Stichtag ist der 30. September.

Die NURNBERGER Versicherung wünscht eine spannende Saison und viel Erfolg!

### NURNBERGER LK-Race (Stand: 21.04.2015) Erstplatzierte – männlich, TSA

LK	Name	Rang nat.	Punkte
LK1	Daniel Fertl	19.361	180
LK2	Thomas Hladil	–	–
LK3	Sebastian Bellecke	14.659	220
LK4	Thomas Schumacher	52.141	50
LK5	Kevin Knuth	8.211	320
LK6	Tony Morgan	6.287	360
LK7	Michael Seiber	5.098	400
LK8	Eric Riedel	6.534	355
LK9	Christoph Timme	8.817	305
LK10	Jens Siegmaler	3.074	510
LK11	Klaus Kühnert	4.633	420
LK12	Jens Abel	3.692	475
LK13	Max Breuer	3.177	505
LK14	Matthias Dabrunz	2.931	525
LK15	Jannik Hesse	842	845
LK16	Stefan Voss	571	970
LK17	Reinhard Rindt	7.802	330
LK18	Thomas Steinke	4.593	425
LK19	Thomas Hasselmann	1.607	670
LK20	Steffan Mattheis	2.427	565
LK21	Lars Busse	13.746	230
LK22	Gerhard Krüger	4.344	440
LK23	Florian Böhler	445	1.060

Mehr Infos in mybigpoint



NURNBERGER Versicherungsgruppe  
Ostendstraße 100, 90334 Nürnberg  
Telefon 0911 531-65407  
www.tennis-nuernberg.de

## 1. Beach-Tennis-Cup des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. am 8. August 2015 in Barby

- Veranstalter/Leitung:** Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V. (TSA), Referentin für Breiten- und Gesundheitssport  
**Sabine Tobiasch, E-Mail: [sabine.tobiasch@tennis-tsa.de](mailto:sabine.tobiasch@tennis-tsa.de), Telefon: 01 73 / 9 23 82 33**
- Austragungsort:** Barby: Beach Center des SV Pädagogik Schönebeck e. V., Am Kieswerk an der L 51,  
2 km hinter 39249 Pömmelte
- Turnierart:** Freizeit-Turnier ohne Wertung
- Spieltermin:** **Samstag, den 08. 08. 2015, ab 10.00 Uhr**
- Wettbewerbe:** Damen-Doppel Herren-Doppel Mixed-Doppel  
Damen-Doppel (Paddle) Herren-Doppel (Paddle) Mixed-Doppel (Paddle)  
Das Teilnehmerfeld ist begrenzt auf 48 Teilnehmer/innen.  
Die Zulassung erfolgt nach Anmeldezeitpunkt.  
Online über mybigpoint oder theLeague
- Meldungen:** Online über mybigpoint oder theLeague
- Meldeschluss:** **26. 07. 2015**
- Nenngeld:** 15,00 € pro Teilnehmer/in. Im Nenngeld ist die Getränke-Versorgung mit Wasser enthalten.  
Das Nenngeld ist per Überweisung bis zum 02. 08. 2015 zu entrichten (TSA,  
IBAN: DE68810700000118700400; Institut: Deutsche Bank AG Magdeburg; Verwendungszweck:  
„1. Beach-Tennis-Cup 2015, Spielername, Verein“).
- Teilnahmeberechtigung:** Spielerinnen und Spieler ab 16 Jahre, die Mitglied in einem deutschen Sportverein sind. Spielerinnen und Spieler, die bei einem Verein des TSA gemeldet sind, werden vorrangig berücksichtigt.
- Spielmodus:** Der Modus wird nach der Zahl der Meldungen bestimmt.
- Auslosung:** Die Auslosung erfolgt am 06. 08. 2015.
- Turnierleitung:** Wird vom Veranstalter bestimmt.
- Oberschiedsrichter:** Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, das Amt des Schiedsrichters auszuüben.
- Turnierarzt:** diensthabender Arzt
- Preise:** Pokale, Sachpreise, Urkunden
- Ballmarke:** DUNLOP Stage 2 (orange)
- Schläger:** Es wird mit handelsüblichen Tennisschlägern gespielt. Die Paddle-Konkurrenzen werden mit Paddle-Schlägern gespielt. Paddle-Schläger können vom TSA gestellt werden.
- Bodenbelag:** Sand
- Unterkunft:** Es besteht die Möglichkeit der Übernachtung vom 08. bis 09. 08. 2015 am Veranstaltungsort. Bei der Anmeldung ist ein Übernachtungswunsch verbindlich anzugeben. Die Organisation erfolgt über den TSA. Die Kosten trägt jede/r Teilnehmer/in selbst.
- Verpflegung:** Die Verpflegung wird vom TSA organisiert und erfolgt auf eigene Kosten der Teilnehmer/innen.
- Allgemeine Bedingungen:**
- Turnierleitung:** Der Veranstalter und die Turnierleitung behalten sich vor, Meldungen zurückzuweisen und die vorstehende Turnierordnung im Interesse des Turnierablaufs zu ändern und den Bedingungen (z. B. auf Grund der Teilnehmerzahl) anzupassen. Es gelten die offiziellen Beach-Tennisregeln des DTB.
- Datenschutz/Persönlichkeitsrechte:** Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung des TSA ist jede/r Teilnehmer/in damit einverstanden: Im Zusammenhang mit seinem Sportbetrieb sowie sonstigen satzungsgemäßen Veranstaltungen veröffentlicht der TSA personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder in seiner Verbandszeitung, seinem Newsletter, seinem Facebook-Auftritt sowie auf seiner Homepage und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dieses betrifft insbesondere Start- und Teilnehmerlisten, Mannschaftsaufstellungen, Ergebnisse und Platzierungen, Funktionen, Wahlergebnisse. Die Veröffentlichung/Übermittlung von Daten beschränkt sich hierbei auf Name, Vorname, Vereins-, Abteilungs- und Mannschaftszugehörigkeit, Funktionen im Verein und – soweit aus sportlichen Gründen erforderlich (Altersklassen) – Alter oder Geburtsjahrgang. Ein Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Präsidium des TSA der Veröffentlichung von Einzelfotos seiner Person widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die Veröffentlichung/Übermittlung und der TSA entfernt vorhandene Fotos von seiner Homepage.
- Haftung:** Die Haftung des TSA für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen wird ausgeschlossen, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten betreffen oder Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit berührt sind. Gleiches gilt für Pflichtverletzungen der Erfüllungsgehilfen des TSA. Mit Abgabe der Meldung erkennt jede/r Teilnehmer/in die Regelungen dieser Ausschreibung an.





## TSA Orange-Turnierserie

Im Rahmen der Umsetzung der internationalen **PLAY+STAY-Konzeption** zum schnelleren, kindgerechten Lernerfolg durch altersspezifische Turnier- und Wettkampfformen leistete der TSA durch die Initiierung und Unterstützung der TSA Orange-Turnierserie seinen Beitrag zur konsequenten Weiterentwicklung des Jüngstentennis in Sachsen-Anhalt.

Durch die konsequente und zielgerichtete Teilnahme an den angebotenen jährlichen Midcourt Turnieren werden – entsprechend der erzielten Platzierungen – Punkte verteilt. Nach Abschluss **aller Wertungs-Turniere** werden das jeweils **beste Mädchen** und der jeweils **beste Junge** als Teilnehmer für das

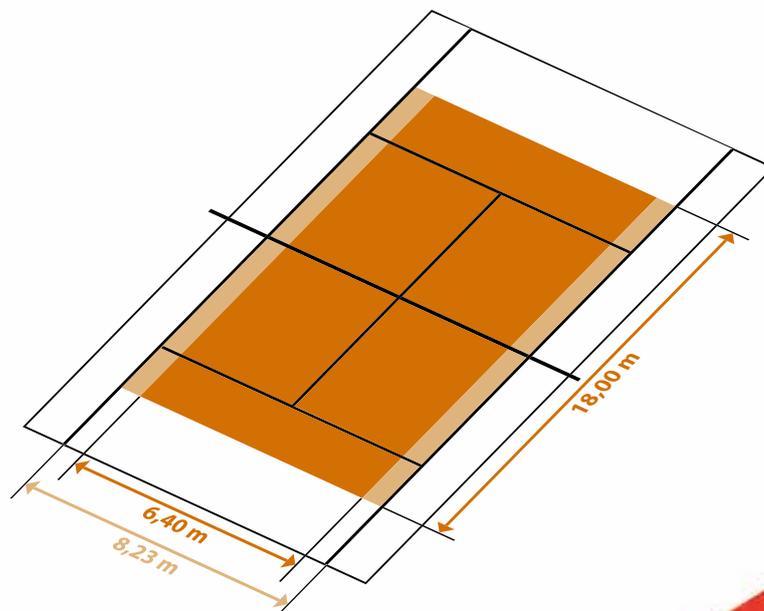
– **Orange-Cup-Master der Ostverbände** –

nominiert und vertreten unser Bundesland bei diesem überregionalen Wettbewerb. Je nach Vorgaben des Ausrichters des Orange-Cup-Masters der Ostverbände können u.U. weitere Startplätze durch Nominierungen (entsprechend der endgültigen Punktwertung) vergeben werden.

Entsprechend der Vorgaben des DTB wird die TSA Orange-Turnierserie 2015 für die U 9 (**Jahrgänge 2006 und jünger**) ausgeschrieben und durchgeführt.

### Turniere im Rahmen der TSA Green-Turnierserie 2015:

Jüngstenturnier im LuckyFitness.de Magdeburg	21. 03. 2015	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
Jugendmeisterschaften der Bereiche des TSA	30./31. 05. 2015	in den Bereichen
4. Bestenermittlung des TSA	27./28. 06. 2015	Blankenburger TC e. V.
5. DUNLOP Junior-Cup Ost (DUNLOP Junior-Series)	18./19. 07. 2015	MTC „Germania“ 1926 e. V.
9. Sachsen-Anhalt Open	19./20. 09. 2015	TV Osterburg 05 e. V.
Jüngstenturnier im LuckyFitness.de Magdeburg – Master	07. 11. 2015	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.





## TSA Green-Turnierserie

Eine weitere Integration der internationalen **PLAY+STAY-Konzeption** erfolgte durch die Neuintiierung und Unterstützung der TSA Green-Turnierserie.

Durch die konsequente und zielgerichtete Teilnahme an den angebotenen Turnieren werden – entsprechend der erzielten Platzierungen – Punkte verteilt. Nach Abschluss aller Wertungs-Turniere werden das jeweils **beste Mädchen** und der jeweils **beste Junge** als Teilnehmer für das

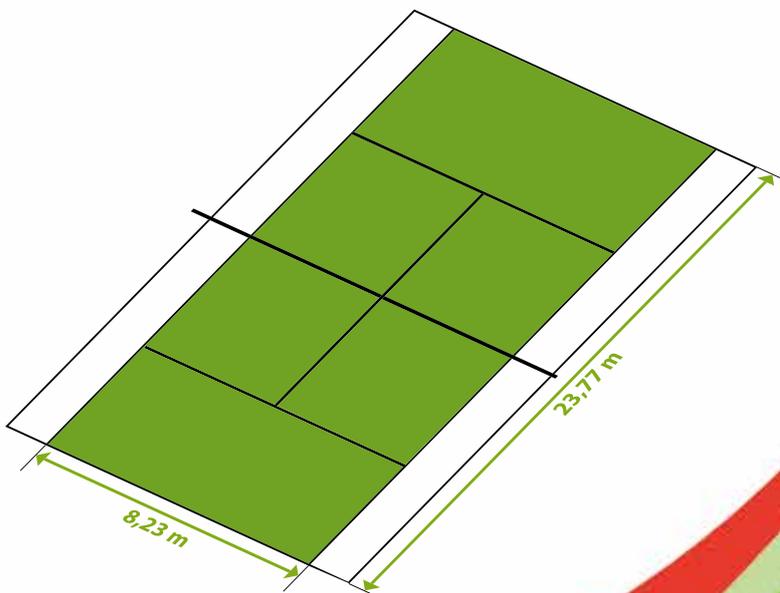
### – Green-Cup-Master der Ostverbände –

nominiert und vertreten unser Bundesland bei diesem überregionalen Wettbewerb. Je nach Vorgaben des Ausrichters des Green-Cup-Master der Ostverbände können u.U. weitere Startplätze durch Nominierungen (entsprechend der endgültigen Punktwertung) vergeben werden.

Entsprechend der Vorgaben des DTB wird die TSA Green-Turnierserie 2015 für die U 10 (**Jahrgänge 2005 und jünger**) ausgeschrieben und durchgeführt. Juniorinnen und Junioren der **Jahrgänge 2007 und jünger** sind **nicht spielberechtigt**.

### Turniere im Rahmen der TSA Orange Turnierserie 2015:

Jüngstenturnier im LuckyFitness.de Magdeburg	22. 03. 2015	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
3. Trinumer Junior Open	21. 06. 2015	1. TC Trinum e. V.
1. Ballplanet.de Midcourt-Cup im 1. TC Magdeburg e. V.	18. 07. 2015	1. TC Magdeburg e. V.
1. Midcourt Altmark Open	12. 09. 2015	SG Einheit Stendal e. V.
9. Sachsen-Anhalt-Open	19./20. 09. 2015	TV Osterburg 05 e. V.
Jüngstenturnier im LuckyFitness.de Magdeburg – Master	07. 11. 2015	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.



## Deutscher Tennis Bund unterstützt Nothilfe für Nepal

Hamburg – Nepal wurde vom schlimmsten Erdbeben in dieser Region seit Jahrzehnten heimgesucht. Der Deutsche Tennis Bund (DTB) unterstützt seinen Charity-Partner, das Kinderhilfswerk Plan International Deutschland e. V. dabei, den Betroffenen vor Ort zu helfen. Für die Nothilfe Nepal startet der Verband eine Spendenaktion – und bittet die Tennisgemeinde, sich anzuschließen.

*„Mit großer Sorge verfolgen wir in den letzten Tagen die Berichte unseres Charity-Partners aus dem Krisengebiet, in dem Plan seit vielen Jahren tätig ist und nun vor Ort Soforthilfe organisiert. Da in Nepal auch das DTB-Hilfsprojekt angesiedelt ist und unsere beiden Patenkinder hier ihr Zuhause haben, hat diese Katastrophe tiefe Betroffenheit bei uns ausgelöst“,* sagt DTB-Präsident Ulrich Klaus.

*„Als große Tennisfamilie wollen wir gemeinsam mit den Landesverbänden die Arbeit von Plan in Nepal nach Kräften unterstützen. Auch den einzelnen Tennisfan möchte ich im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten um Hilfe bitten“,* so Klaus weiter. *„Jede Spende zählt und wird vom DTB verdoppelt, bis ein Betrag von insgesamt 20.000 Euro erreicht ist.“*

Damit die Spende verdoppelt werden kann, ist folgende Kontoverbindung und das Stichwort „DTB Nothilfe Nepal“ zu verwenden:

Plan International Deutschland e. V.  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE 86 251 205 10 00 09 44 49 44  
Stichwort „DTB Nothilfe Nepal“



**Deutscher Tennis Bund e. V.**  
Telefon: +49 40 41 178 - 253  
Telefax: +49 40 41 178 - 255  
E-Mail: presse@tennis.de



**Tennisball**  
**25 Jahre TSA**  
**10. 10. 2015**

**Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. im Jahre 2015 findet am 10. 10. 2015 unser großer Tennisball im Ramada Hotel in Magdeburg statt.**

**Wie auch schon beim letzten Tennisball zum 20-jährigen Jubiläum des TSA im Jahre 2010 möchten wir mit guter Stimmung und einem umfangreichen Programm den Bestand des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. feiern. Dazu laden wir alle Mitglieder und Freunde recht herzlich ein, um gemeinsam Zeit zu verbringen und unseren Dank auszusprechen.**

**Wer Interesse hat, an unserem Tennisball teilzunehmen, sollte sich den 10. 10. 2015 vormerken. Die Eintrittskarten können ab August 2015 erworben werden.**

## **Der Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V. in Magdeburg bietet zum 01. 09. 2015 eine Stelle im Bundesfreiwilligendienst**

Der Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V. (TSA) ist die gemeinnützige Dachorganisation der ihm angeschlossenen Tennisvereine in Sachsen-Anhalt und vertritt als solche die Interessen von ca. 6.000 Tennisspielerinnen und Tennisspielern, die in rund 80 Mitgliedsvereinen organisiert sind.

Der TSA bietet zum **01. 09. 2015** die Möglichkeit des Einsatzes im Bundesfreiwilligendienst in der Geschäftsstelle des TSA.

Das Angebot richtet sich an sport- und tennisbegeisterte Personen ab 18 Jahren, die für diese Tätigkeit im Bundesfreiwilligendienst eine interessante, sportliche Alternative zu den üblichen Angeboten im sozialen Bereich suchen.

### **Deine Aufgaben**

- Betreuung des Sportbetriebes
- Aktive Mitarbeit in Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
- Erstellung und Auswertung von Statistiken und Berichten
- Begleitung bei Projektentwicklung und -umsetzung

### **Dein Profil**

- Erfüllung der Vollzeitschulpflicht
- Möglichkeit der Teilnahme an vorgeschriebenen Bildungstagen
- Studium in Sportwissenschaft, Sportmanagement, Gesundheitsmanagement, Betriebswirtschaften oder vergleichbare Studiengänge wünschenswert oder angestrebt
- sicherer Umgang mit MS-Office (Word, Excel, PowerPoint)
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift von Vorteil
- selbstständige, sorgfältige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Kommunikationsfähigkeit

### **Unsere Leistungen und Leistungen des Trägers**

- Vielschichtige Aufgaben in einem aktiven, sportlich engagierten Team
- Taschengeld
  - Vollzeit (40h/Woche): 280€
  - Teilzeit (25h/Woche): 175€
- Sozialversicherung

Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen sendest du bitte per E-Mail an untenstehende E-Mail-Adresse. Bitte habe Verständnis, dass wir in unseren Bewerbungsverfahren ausschließlich Online-Bewerbungen berücksichtigen. Papierbewerbungen können daher nicht bearbeitet werden.

**Bewerbungsschluss ist der 15. 06. 2015**

### **Kontakt**

Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V.  
Salzmannstr. 25, 39112 Magdeburg  
**Telefon:** +49 391 6 23 91 10  
**Fax:** +49 391 6 23 91 11  
**E-Mail:** [info@tennis-tsa.de](mailto:info@tennis-tsa.de)

## 25. Landesmeisterschaften des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. der Juniorinnen und Junioren U 16 / U 12

<b>Veranstalter:</b>	<b>Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V. (TSA)</b> Salzmannstr. 25, 39112 Magdeburg, Internet: <a href="http://www.tennis-tsa.de">www.tennis-tsa.de</a> ; E-Mail: <a href="mailto:info@tennis-tsa.de">info@tennis-tsa.de</a> Telefon: 03 91 / 6 23 91 09; Fax: 03 91 / 6 23 91 11
<b>Ausrichter:</b>	<b>Hallescher TC Peißnitz e. V.</b> , Peißnitzinsel 5 a, 06108 Halle/Saale
<b>Termin:</b>	<b>20. 06. – 21. 06. 2015</b>
<b>Spielbeginn:</b>	Samstag, 20. 06. 2015, ab 09.00 Uhr und weiter täglich lt. Zeitplan* und Ansetzung durch die Turnierleitung
<b>Spielende:</b>	Sonntag, 21. 06. 2015 gem. Zeitplan* bzw. mit gemeinsamer Siegerehrung in den einzelnen Wettbewerben <i>* Der Zeitplan wird rechtzeitig vor der Veranstaltung auf der Homepage des TSA e.V. (<a href="http://www.tennis-tsa.de">www.tennis-tsa.de</a>) veröffentlicht. Wir bitten um entsprechende Beachtung.</i>
<b>Wettbewerbe:</b>	<b>Juniorinnen und Junioren U 16 (Jahrgang 1999 und jünger) – 16er Feld Einzel mit Nebenrunde</b> <b>Juniorinnen und Junioren U 12 (Jahrgang 2003 und jünger) – 16er Feld Einzel mit Nebenrunde</b>
<b>Teilnehmer:</b>	Juniorinnen/Junioren, die Mitglied eines Vereines sind und im Wettkampfsjahr 2015 keine Punktspiele in einem anderen Landesverband bestreiten. 15 Direktannahmen pro AK aus Vornominierung und Qualifikation gemäß Durchführungsbestimmung des TSA e. V. der Jugend 2015. Bei Nichtinanspruchnahme der Startberechtigung werden Nachnominierungen vorgenommen. 1 freier Platz wird vom Turnierausschuss als Wild Card vergeben. <i>(Änderungen vorbehalten)</i>
<b>Turnierausschuss:</b>	Sören Brauns – Vizepräsident und Ressortleiter Jugendsport, 1 Vertreter des Ausrichters
<b>Turnierleitung:</b>	gestellt vom gastgebenden Verein
<b>Oberschiedsrichter:</b>	n. n.
<b>Presse:</b>	Uwe Lehmann – Referent für Öffentlichkeitsarbeit TSA
<b>Ballmarke:</b>	DUNLOP Fort Tournament
<b>Spielbedingungen:</b>	Gespielt wird nach den Tennisregeln der ITF sowie der Turnier- und Jugendordnung des DTB. In allen Spielen entscheidet der Gewinn von 2 Sätzen. Beim Stand von 6 : 6 werden alle Sätze nach der Tie-Break-Regel (7) beendet. In der Nebenrunde wird der 3. Satz als Match-Tie-Break (10) gespielt. Jeder Teilnehmer/in ist verpflichtet, das Amt des Schiedsrichters zu übernehmen. 30 Minuten vor dem Spielbeginn haben sich die Teilnehmer bei der Turnierleitung zu melden. Ein Verlassen der Tennisanlage ist nur mit Genehmigung der Turnierleitung gestattet. <i>(Änderungen behält sich die Turnierleitung vor.)</i>
<b>Spielkleidung:</b>	Während des Wettspiels (einschl. des Einschlagens) darf nur Tenniskleidung getragen werden. Das Tragen von Wärmekleidung ist erlaubt.
<b>Meldeschluss:</b>	<b>05. 06. 2015 für Vornominierte, 12. 06. 2015 für Qualifikanten</b>
<b>Meldungen:</b>	<u>Nominierte Ranglistenspieler</u> haben ihre Teilnahme bis zum <b>05. 06. 2015 schriftlich/online (unter Angabe d. ID-Nr.!) an die Geschäftsstelle des TSA e. V., Salzmannstr. 25, 39112 Magdeburg</b> zu bestätigen! <u>Qualifikanten der Jugendmeisterschaften der Bereiche</u> bestätigen ihre Teilnahme zu den LM nach Beendigung der Veranstaltung beim jeweiligen Turnierleiter. Dieser sendet die Bestätigung unter Angabe von <b>Name, Vorname, Geb.-Datum, Adresse, Tel.-Nr., ID-Nr. bis zum 12. 06. 2015 an die Geschäftsstelle des TSA e. V., Salzmannstr. 25, 39112 Magdeburg</b> (Tel.-Nr.: 0391/6239-109/-110; Fax: 0391/6239-111; E-Mail: <a href="mailto:info@tennis-tsa.de">info@tennis-tsa.de</a> ).
<b>Nenngeld:</b>	Das Nenngeld beträgt 20,00 € und ist einzeln pro Teilnehmer/in durch <b>Überweisung auf das Konto des TSA e. V., (IBAN: DE68810700000118700400) Deutsche Bank AG Magdeburg, Kennwort: 25. LM Jugend U16/U12 2015 (Name)</b> , zu begleichen. Bei Sammelmeldungen bitte deutliche namentliche Kennzeichnung vornehmen! Meldungen ohne Nenngeld werden nicht berücksichtigt! Eine Rückzahlung des Nenngeldes erfolgt nur bei Abmeldung vor der Ablauffrist von <b>48 Stunden vor</b> Turnierbeginn.
<b>Auslosung:</b>	Die Auslosung erfolgt jeweils vor Beginn der Konkurrenz.
<b>Übernachtung:</b>	Quartierbestellung eigenverantwortlich
<b>Verpflegung:</b>	Bewirtung auf der Tennisanlage möglich, auf eigene Kosten
<b>Reisekosten:</b>	Trägt jeder Teilnehmer selbst
<b>Auszeichnungen:</b>	Pokale (1.–3. Platz), Medaillen (Doppel 1.–2. Platz), Urkunden, Sachpreise
<b>Sonstiges:</b>	Mit der Anmeldung zu der Meisterschaft ist jede/r Teilnehmer/-in damit einverstanden, dass die Medien über das Ereignis informiert werden. Die Informationen können auch im Internet veröffentlicht werden. Dabei können personenbezogene Daten von Teilnehmern nämlich Name, Vorname, Altersklasse und Platzierung genannt werden. Die Veröffentlichung ereignisbezogener Fotos und Bilder ist eingeschlossen.

## 25. Landesmeisterschaften des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. der Juniorinnen und Junioren U 14



### 4. Bestenermittlung des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. der Juniorinnen und Junioren U 10

<b>Veranstalter:</b>	<b>Tennisverband Sachsen-Anhalt e.V.</b> Salzmannstr. 25, 39112 Magdeburg, Internet: <a href="http://www.tennis-tsa.de">www.tennis-tsa.de</a> ; E-Mail: <a href="mailto:info@tennis-tsa.de">info@tennis-tsa.de</a> Telefon: 03 91 / 6 23 91 09; Fax: 03 91 / 6 23 91 11
<b>Ausrichter:</b>	<b>SV Lok Blankenburg 1949 e. V.</b> , Heidelberg 15, 38889 Blankenburg/H. <b>Blankenburger TC e. V.</b> , Weinbergsiedlung, 38889 Blankenburg/H.
<b>Termin:</b>	<b>27. 06. – 28. 06. 2015</b>
<b>Spielbeginn:</b>	Samstag, 27. 06. 2015, ab 9.00 Uhr und weiter täglich lt. Zeitplan* und Ansetzung durch die Turnierleitung
<b>Spielende:</b>	Sonntag, 28. 06. 2015 gem. Zeitplan* bzw. mit gemeinsamer Siegerehrung in den einzelnen Wettbewerben <i>* Der Zeitplan wird rechtzeitig vor der Veranstaltung auf der Homepage des TSA e. V. (<a href="http://www.tennis-tsa.de">www.tennis-tsa.de</a>) veröffentlicht. Wir bitten um entsprechende Beachtung.</i>
<b>Wettbewerbe:</b>	<b>Juniorinnen und Junioren U 14 (Jahrgang 2001 und jünger) – 16er Feld Einzel und Nebenrunde</b> <b>Juniorinnen und Junioren U 10 (Jahrgang 2005 und jünger) – 10er Feld Einzel mit Kästchenspiele.</b> <b>Gespielt wird im Tennis-Großfeld mit druckreduzierten (25 %) Bällen „Stage Grün“.</b> <b>Achtung: Wertungsturnier der TSA Green-Turnierserie 2015!!!</b>
<b>Teilnehmer:</b>	Juniorinnen/Junioren, die Mitglied eines Vereines sind und im Wettkampfsjahr 2015 keine Punktspiele in einem anderen Landesverband bestreiten. 15 Direktannahmen in der AK U 14 aus Vornominierung und Qualifikation gemäß Durchführungsbestimmung des TSA e. V. der Jugend 2015. Bei Nichtanspruchnahme der Startberechtigung werden Nachnominierungen vorgenommen. 1 freier Platz wird vom Turnierausschuss als Wild Card vergeben. In der AK U 10 werden 10 Direktannahmen aus der Qualifikation über die Jugendmeisterschaften der Bereiche vergeben. <i>(Änderungen vorbehalten)</i>
<b>Turnierausschuss:</b>	Sören Brauns – Vizepräsident und Ressortleiter Jugendsport, 1 Vertreter des Ausrichters
<b>Turnierleitung:</b>	gestellt von den gastgebenden Vereinen
<b>Oberschiedsrichter:</b>	n. n.
<b>Presse:</b>	Uwe Lehmann – Referent für Öffentlichkeitsarbeit TSA
<b>Ballmarke:</b>	<b>DUNLOP Fort Tournament, DUNLOP Mini Tennis Stage 1 green</b>
<b>Spielbedingungen:</b>	Gespielt wird nach den Tennisregeln der ITF sowie der Turnier- und Jugendordnung des DTB. In allen Spielen der U 14 entscheidet der Gewinn von 2 Sätzen. Beim Stand von 6 : 6 werden alle Sätze nach der Tie-Break-Regel (7) beendet. In der Nebenrunde wird der 3. Satz als Match-Tie-Break (10) gespielt. Jeder Teilnehmer/in ist verpflichtet, das Amt des Schiedsrichters zu übernehmen. 30 Minuten vor dem Spielbeginn haben sich die Teilnehmer bei der Turnierleitung zu melden. Ein Verlassen der Tennisanlage ist nur mit Genehmigung der Turnierleitung gestattet. Die Wettbewerbe der Juniorinnen und Junioren U 10 werden als Kästchenspiele in <b>zwei Kurzsätzen (Beginn bei 2 : 2)</b> ausgetragen. Bei einem Spielstand von 6 : 6 wird ein Tie-Break (bis 7 Punkte) gespielt. Ein eventueller 3. Satz wird im <b>Match-Tie-Break</b> (bis 10 Punkte) entschieden. <b>Gespielt wird im Tennis-Großfeld mit druckreduzierten (25 %) Bällen „Stufe Grün“.</b> (Änderungen behält sich die Turnierleitung vor.)
<b>Spielkleidung:</b>	Während des Wettspiels (einschl. des Einschlagens) darf nur Tenniskleidung getragen werden. Das Tragen von Wärmekleidung ist erlaubt.
<b>Meldeschluss:</b>	<b>05. 06. 2015 für Vornominierte, 12. 06. 2015 für Qualifikanten</b>
<b>Meldungen:</b>	<u>Nominierte Ranglistenspieler</u> haben ihre Teilnahme bis zum <b>05. 06. 2015 schriftlich/online (unter Angabe d. ID-Nr.!) an die Geschäftsstelle des TSA e. V., Salzmannstr. 25, 39112 Magdeburg</b> zu bestätigen! <u>Qualifikanten der Jugendmeisterschaften der Bereiche</u> bestätigen ihre Teilnahme zu den LM nach Beendigung der Veranstaltung beim jeweiligen Turnierleiter. Dieser sendet die Bestätigung unter Angabe von <b>Name, Vorname, Geb.-Datum, Adresse, Tel.-Nr., ID-Nr. bis zum 12. 06. 2015 an die Geschäftsstelle des TSA e. V., Salzmannstr. 25, 39112 Magdeburg</b> (Tel.-Nr.: 0391/6239-109/-110; Fax: 0391/6239-111; E-Mail: <a href="mailto:info@tennis-tsa.de">info@tennis-tsa.de</a> ).
<b>Nenngeld:</b>	Das Nenngeld beträgt 20,00 € und ist einzeln pro Teilnehmer/in durch <b>Überweisung auf das Konto des TSA e. V., (IBAN: DE68810700000118700400) Deutsche Bank AG Magdeburg, Kennwort: 25. LM Jugend U 14/U 10 2015 (Name)</b> , zu begleichen. Bei Sammelmeldungen bitte deutliche namentliche Kennzeichnung vornehmen! Meldungen ohne Nenngeld werden nicht berücksichtigt! Eine Rückzahlung des Nenngeldes erfolgt nur bei Abmeldung vor der Ablauffrist von 48 Stunden vor Turnierbeginn!
<b>Auslosung:</b>	Die Auslosung erfolgt jeweils vor Beginn der Konkurrenz.
<b>Übernachtung:</b>	Quartierbestellung eigenverantwortlich
<b>Verpflegung:</b>	Bewirtung auf der Tennisanlage auf eigene Kosten möglich
<b>Reisekosten:</b>	Trägt jeder Teilnehmer selbst
<b>Auszeichnungen:</b>	Pokale (1.–3. Platz), Medaillen (Doppel 1.–2. Platz), Urkunden, Sachpreise
<b>Sonstiges:</b>	Mit der Anmeldung zu der Meisterschaft ist jede/r Teilnehmer/-in damit einverstanden, dass die Medien über das Ereignis informiert werden. Die Informationen können auch im Internet veröffentlicht werden. Dabei können personenbezogene Daten von Teilnehmern nämlich Name, Vorname, Altersklasse und Platzierung genannt werden. Die Veröffentlichung ereignisbezogener Fotos und Bilder ist eingeschlossen.

## 25. Landesmeisterschaften Damen/Herren ab 30 2015

<b>Veranstalter:</b>	<b>Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V.</b> Salzmannstr. 25, 39112 Magdeburg Internet: tennis-tsa.de, E-Mail: info@tennis-tsa.de Telefon: 03 91 / 6 23 91 09 Fax: 03 91 / 6 23 91 11	
<b>Ausrichter:</b>	<b>TC Rot-Weiß Dessau e. V.</b> Eduardstr., 06844 Dessau, Telefon: 03 40 / 2 20 46 10, Fax: 03 40 / 2 30 38 44 Ausweichanlage: <b>ESV Lok Dessau e. V., Abt. Tennis</b> Am Dietrichshain, 06847 Dessau-Roßlau	
<b>Turnierleitung:</b>	Dr. Jörg Behrenroth, Vizepräsident und Ressortleiter Seniorensport Günther Palm, Präsident TC Rot-Weiß Dessau e. V.	 Tennisverband Sachsen-Anhalt
<b>Oberschiedsrichter:</b>	Patrick Grothe Vizepräsident und Ressortleiter Finanzen	
<b>Presse:</b>	TC Rot-Weiß Dessau e. V.	
<b>Termin:</b>	<b>03. – 05. 07. 2015</b>	
<b>Beginn:</b>	Freitag, den 03. 07. 2015, 15.00 Uhr Samstag, den 04. 07. 2015, 09.00 Uhr Sonntag, den 05. 07. 2015, 09.00 Uhr	
<b>Wettbewerbe:</b>	Damen 30 Einzel, LK 2–10, LK 11–23 Damen 40 Einzel, LK 2–10, LK 11–23 Damen 50 Einzel, LK 2–10, LK 11–23 Damen 60 Einzel, LK 2–12, LK 13–23 Damen-Doppel 30, 40, 50	Herren 30 Einzel, LK 2–10, LK 11–23 Herren 40 Einzel, LK 2–10, LK 11–23 Herren 50 Einzel, LK 2–10, LK 11–23 Herren 60 Einzel, LK 2–12, LK 13–23 Herren 65 Einzel, LK 2–12, LK 13–23 Herren 70 Einzel (alle Leistungsklassen) Herren-Doppel 30, 40, 50, 60
	Die Wettbewerbe werden ausgetragen, wenn mindestens 6 Meldungen für Einzel und 4 für Doppel vorliegen.	
<b>Teilnehmer:</b>	Damen/Herren, die Mitglied eines Vereines im TSA sind und im Wettkampffahr 2015 keine Punktspiele in einem anderen Landesverband bestreiten. Gespielt wird nach den Tennisregeln der ITF, Turnierordnung des DTB, 2 Gewinnsätze. Bei jedem Satz wird beim Spielstand von 6 : 6 Punkten das Tie-Break-System gespielt. Der 3. Satz als Match-Tie-Break (10) gespielt.	
<b>Platzanzahl/Belag:</b>	9 Plätze, Ziegelmehl	
<b>Ballmarke:</b>	DUNLOP Fort Tournament	
<b>Meldeschluss:</b>	<b>28. 06. 2015</b>	
<b>Meldungen:</b>	Online Anmeldung unter theLeague/Turnierkalender E-Mail: <a href="mailto:info@tennis-tsa.de">info@tennis-tsa.de</a> Name, Verein, ID-Nr., Tel.-Nr., Wettbewerb <b>Meldungen ohne Überweisungen und ID-Nr. werden nicht angenommen.</b>	
<b>Nenngeld:</b>	30,00 €/Einzel, 15,00 €/nur Doppel Überweisung auf folgendes Konto: IBAN: DE68810700000118700400, BIC: DEUTDE8MXXX Deutsche Bank AG, Kennwort: 25. LM ab 30 2015 – Name.	
<b>Auslosung:</b>	01. 07. 2015 Eine Rückzahlung des Nenngeldes erfolgt nur bei Abmeldung bis 24 Stunden vor der Auslosung.	
<b>Preise:</b>	Pokale, Sachpreise, Urkunden	
<b>Übernachtung:</b>	nH Dessau, Zerbster Str. 29, Telefon 03 40 / 2 51 40 Pension Bürgerhaus, Mendelsohnstr. 43, Telefon 03 40 / 2 20 45 28 Pension Schiller, Schillerstr. 11, Telefon 03 40 / 21 23 22 Pension A. d. Sieben Säulen, Ebertallee 66, Telefon 03 40 / 61 96 20	

**Die Turnierleitung hat das Recht, diese Bedingungen zu ändern, einzelne Konkurrenzen zusammenzufassen oder ausfallen zu lassen sowie Nennungen – auch ohne Angabe von Gründen – zurückzuweisen. Eine Änderung des Spielmodus behält sich die Turnierleitung vor.**

Die mybigpoint Premium-Aktion

# Neue Gutscheinpakete für Vereine



Wollen Sie die Leistungsträger Ihres Vereines einmal ganz besonders belohnen? Ist es Zeit, sich bei Vorstandsfunktionären, Mannschaftsführern oder sonstigen Mitgliedern zu bedanken? Oder sind Sie auf der Suche nach einem passenden Geburtstagsgeschenk für die Nummer 1 im Club? Dann verschenken Sie doch die neuen Premium-Gutscheine von mybigpoint.

Jeder bayerische Tennisverein erhält bei der Bestellung von fünf, zehn oder 20 Premium-Mitgliedschaften attraktive Sonderkonditionen. So kostet normalerweise eine einzige Premium-Mitgliedschaft 46,80 Euro im Jahr, das 10er-Vereinspaket ist dagegen für 275,- Euro zu haben. Ersparnis: 193,- Euro.

	5er Paket	10er Paket	20er Paket
Paketpreis	150 EUR	275 EUR	500 EUR
Ersparnis für Verein	84 EUR	193 EUR	436 EUR

Die mybigpoint Vereins-Aktion ist vom 1. Mai bis 31. Juli 2015 gültig. In diesem Zeitraum können die Gutscheinpakete über ein spezielles Formular beantragt werden, das im mybigpoint-Portal zum Download zur Verfügung steht (nach dem Login in der Rubrik „Service“).

Der weitere Vorgang ist sehr kundenfreundlich gehalten, wie BTV-Präsident Helmut Schmidbauer betont: „Die Gutscheine werden per Post an die Clubs verschickt. Jeder vom Verein Beschenkte kann sich mit seinem persönlichen Gutscheincode als Premium-Mitglied registrieren und muss im ersten Mitgliedsjahr keinen Mitgliedsbeitrag bezahlen.“ Ab dem zweiten Jahr wird der volle Beitrag erhoben, sofern keine Kündigung erfolgt ist.

## Premium-Mitglieder von mybigpoint genießen in Bayern auch 2015 viele Vorteile ...

... sie bekommen beispielsweise gegen Vorlage ihrer mybigpoint Card bei jedem LK-Turnier im BTV 5,- Euro Nachlass auf die Startgebühr. Diese Regelung gilt seit 2014 und hat sich inzwischen in der bayerischen Turnierszene fest etabliert. Im Rahmen der BTV-Traineraus- und Fortbildung erhalten Premium-Mitglieder sogar noch deutlichere Kostenvorteile – hier sind Einsparungen bis zu 50 Euro möglich.

Auch die weiteren Leistungen können sich 2015 wieder sehen lassen – zum Beispiel:

- erhebliche (Preis-) Vorteile bei den BTV-LK-Trainings- und Turniercamps sowie bei Tennisreisen mit dem Partner Patricio Travel
- Ticketrabatte, u. a. bei den BMW Open by FWU AG und beim NÜRNBERGER Versicherungscup
- 15-Euro-Einkaufsgutschein bei Tennis Warehouse Europe
- Ein Tagesticket für die Therme Erding (Wert 34,- Euro)
- und vieles mehr

Alle weiteren Premium-Vorteile finden Sie auf mybigpoint im Bereich „Premium“ ([www.mybigpoint.tennis.de](http://www.mybigpoint.tennis.de))

## Veranstaltungen TSA/DTB 2015

Termin	Name der Veranstaltung	Ort	Änderungen vorbehalten!
<b>Juni 2015</b>			
06. – 07. 06. 15	25. Landesmeisterschaften Damen und Herren	TC Sandanger e. V.	
20. – 21. 06. 15	25. Landesmeisterschaften Jugend U 16/U 12	HTC Peißnitz e. V.	
21. 06. 15	3. Trinum Junior Open U 9 (TSA Orange-Turnierserie)	1. TC Trinum e. V.	
27. – 28. 06. 15	25. Landesmeisterschaften Jugend U 14/U 10	SV Lok Blankenburg 1949 e. V./ Blankenburger TC e. V.	
<b>Juli 2015</b>			
13. 07. – 26. 08. 15	<b>Sommerferien</b>		
03. – 05. 07. 15	25. Landesmeisterschaften Damen und Herren ab 30	TC RW Dessau e. V.	
11. 07. 15	3. Kaderlehrgang D2 (II)	Bereichsstützpunkt	
11. 07. 15	2. Kaderlehrgang D2 (I)	Bereichsstützpunkt	
12. 07. 15	3. Kaderlehrgang D1	Bereichsstützpunkt	
11. – 12. 07. 15	Punktspielende Freiluftsaison	in den Vereinen	
17. – 19. 07. 15	1. TVO Junior Classics U 21	TV Osterburg 05 e. V.	
18. – 19. 07. 15	4. U 11-Abschlusslehrgang	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
18. – 19. 07. 15	5. DUNLOP Junior-Cup Ost U 14/12/10 (DUNLOP Junior-Series)	MTC „Germania“ 1926 e. V.	
21. 07. – 02. 08. 15	Deutsche Meisterschaften Senioren	Bad Neuenahr	
23. – 26. 07. 15	DTB-Talent-Cup	Essen	
25. 07. 15	2. TC Salzwedel Jugend LK-Turnier U 18/16/14/12	TC Salzwedel 1924 e. V.	
25. – 26. 07. 15	3. TC Salzwedel LK-Turnier Da/He, Da 40, 50, He 40, 50, 60	TC Salzwedel 1924 e. V.	
25. – 26. 07. 15	6. Doppelturnier am Gradierwerk Da/He	Schönebecker SC e. V.	
<b>August 2015</b>			
05. – 09. 08. 15	39. Nat. Dt. Jüngstenturnier U 12/U 11/U 10/U 9	Lippe/Detmold	
06. – 09. 08. 15	Deutsche Meisterschaften Da/He 30/35	Worms	
08. 08. 15	1. Beachtennis-Cup ab 16 J. Da/He, Mixed	Barby	
13. – 16. 08. 15	Offene Norddeutsche Meisterschaften AK 30–70	Bremen	
15. – 16. 08. 15	Tecnifibre Jugend-Cup U 18/14	TC Sandanger e. V.	
21. – 23. 08. 15	4. Rox BABOLAT-Cup Da/He 40/50/55/60/65/70	MTC „Germania“ 1926 e. V.	
21. – 23. 08. 15	Saale-Cup Da/He, He 50/60 (LK)	TC Halle-Böllberg 53 e. V.	
21. – 23. 08. 15	14. B & K Altmark-Open Da/He	SG Einheit Stendal e. V.	
22. – 23. 08. 15	2. Mansfeld-Salzland-Cup He 30/40/50/60 (LK)	1. Hettstedter TC e. V.	
22. – 23. 08. 15	12. Krosigker Bier-Cup Da/He, He 40/50 (LK) Einladung	TC Krosigk 99 e. V.	
22. 08. 15	3. Kaderlehrgang D2 (I)	Bereichsstützpunkt	
23. 08. 15	4. Kaderlehrgang D2 (II)	Bereichsstützpunkt	
23. 08. 15	3. Trinum Junior Open Junioren U 12 (LK)	1. TC Trinum e. V.	
29. – 30. 08. 15	BMW-Cup Bernburg He 30/40/50	TC Krumbholz Bernburg e. V.	
29. – 30. 08. 15	BMW-Cup Bernburg He (LK)	TC Krumbholz Bernburg e. V.	
29. – 30. 08. 15	6. Jugend Altmark-Open U 16/14/12	SG Einheit Stendal e. V.	
29. – 30. 08. 15	Große Spiele AK 30/40/50/60/70	n. n.	
29. 08. 15	Tageturnier Jugend U12 (LK)	TC Sandanger e. V.	
29. 08. 15	Tageturnier Da/He (LK)	TC Sandanger e. V.	
30. 08. 15	Tageturnier Jugend U12 (LK)	TC Sandanger e. V.	
30. 08. 15	Tageturnier Da/He (LK)	TC Sandanger e. V.	
<b>September 2015</b>			
02. – 06. 09. 15	Große Poensgen-/Meden-Spiele	n. n.	
03. – 06. 09. 15	2. Harzer Volksbank-Open He	TC Wernigerode e. V.	
05. – 06. 09. 15	C-Trainer-Ausbildung – LG 1	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
05. – 06. 09. 15	3. Anhalt-Open Da/He; Da 40/60; He 40/50/60 (LK)	1. TC Köthen e. V.	
05. – 06. 09. 15	2. Medipolis Cup Mitteldeutschland Da/He, He 40/55	TSV Leuna 1919 e. V.	
05. – 06. 09. 15	Tecnifibre Jugend-Cup U 16/12	TC Sandanger e. V.	
05. – 06. 09. 15	10. AtO Senioren Altmark-Open Da/He 30/40/50/60	SG Einheit Stendal e. V.	
05. – 06. 09. 15	5. offene Stadtmeisterschaften U 18/U 16/U 14/U 12, U 10 Mixed (LK)	TC RW Dessau e. V.	
11. – 13. 09. 15	Ostdeutsche Jugendmeisterschaften U 16/14/12	Dresden	
11. – 13. 09. 15	LK-Turnier z. G. Ronald McDonald Haus Leipzig Da/He, Da/He 30/40/50	TC RW Dessau e. V.	
12. 09. 15	1. Midcourt Altmark Open (TSA-Orange-Turnierserie)	SG Einheit Stendal e. V.	
18. – 20. 09. 15	2. Ostdeutsche Meisterschaften Damen/Herren	Dresden	
18. – 20. 09. 15	5. Senior Halle-Open Da 40/50/60/65/70; He 40/45/50/55/60/65/70	USV Halle e. V.	
18. – 20. 09. 15	7. offene Stadtmeisterschaften Da/He, Da 40/He 30/40/50/60 (LK)	TC RW Dessau e. V.	

## Veranstaltungen TSA/DTB 2015

19. – 20. 09. 15	9. Sachsen-Anhalt Open U 8/9/10 (TSA Orange-Turnierserie)	TV Osterburg 05 e. V.
19. – 20. 09. 15	Offene Blankenburger Stadtmeisterschaften Da/He, Da 40/50, He 40/50/60	Blankenburger TC e. V.
19. 09. 15	Tagesturnier Jugend U12 (LK)	TC Sandanger e. V.
19. 09. 15	Tagesturnier Da/He (LK)	TC Sandanger e. V.
20. 09. 15	Tagesturnier Jugend U12 (LK)	TC Sandanger e. V.
20. 09. 15	Tagesturnier Da/He (LK)	TC Sandanger e. V.
26. – 27. 09. 15	C-Trainer-Ausbildung – LG 2	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
26. 09. 15	2. Osterburger Turnier Da/He (LK)	TV Osterburg 05 e. V.
<b>Oktober 2015</b>		
17. – 24. 10. 15	<b>Herbstferien</b>	
04. 10. 15	Zentrale Sichtung U 10 des TSA	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
10. 10. 15	Tennisball 2015	Magdeburg
10. 10. 15	2. Athletiktest 2015	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
11. 10. 15	5. Kaderlehrgang D2 + erw. Auswahlkreis	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
16. – 18. 10. 15	Lehrgang DTB-Stützpunkt Ost	Leipzig
17. – 18. 10. 15	B-/C-Trainer-Fortbildung	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
18. 10. 15	4. Kaderlehrgang D2 (II)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
22. – 25. 10. 15	Lehrgang DTB-Stützpunkt Ost	Leipzig
25. 10. 15	4. Kaderlehrgang D1	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
31. 10. – 01. 11. 15	C-Trainer-Ausbildung – LG 3	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
<b>November 2015</b>		
07. 11. 15	Jüngstenturnier U 8/U 9 – Masters (TSA Orange-Turnierserie 2015)	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
07. 11. 15	Jüngstenturnier U 10 – (TSA Green-Turnierserie 2015)	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
14. – 15. 11. 15	3. DTB-Ostmasters U 9/U 10	LAZ Leipzig
14. 11. 15	U 11-Eingangssichtung	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
20. – 22. 11. 15	2. Hallenlandesmeisterschaften Damen und Herren 30, 40	FSZ Halberstadt
21. – 22. 11. 15	C-Trainer-Ausbildung – LG 4	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
20. – 22. 11. 15	DTB-Mitgliederversammlung	Berlin
25. – 29. 11. 15	Deutsche Jugend-Hallenmeisterschaften U 18/16/14/13	Essen
27. – 29. 11. 15	DTB U 12 Masters Turnier im Rahmen der DJM	Essen
28. 11. 15	6. Kaderlehrgang D2 (I)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
29. 11. 15	6. Kaderlehrgang D2 (II)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
<b>Dezember 2015</b>		
21. 12. 15 – 05. 01. 16	<b>Weihnachtsferien</b>	
05. – 06. 12. 15	C-Trainer-Ausbildung – Prüfung	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
06. – 13. 12. 15	Deutsche Meisterschaften Damen/Herren	Biberach
12. – 13. 12. 15	1. U 11-Auswahllehrgang	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
20. 12. 15	6. Kaderlehrgang D2 (II)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.

Stand: 10. 06. 2015; Änderungen vorbehalten!



# FORCE

**POWER NEVER FELT SO GOOD!**



**DER AERODYNAMISCHSTE RAHMEN,  
DEN WIR JEMALS ENTWICKELT HABEN  
FÜR MAXIMALE GESCHWINDIGKEIT UND POWER**

**ISISX**

Mit dem neuen ISIS-X Griffsystem

Reduziert Vibrationen um 35%

Ermöglicht es dir, den Ball und nicht seinen Aufprall zu fühlen

**DUNLOP**  
SPORT